



ProgressNow! *invest* AG



G E S C H Ä F T S B E R I C H T

2006

Innovation

+

Nachhaltigkeit

=

Fortschritt

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Verwaltungsratspräsidenten	2
Innerer Wert der Gesellschaft und pro ausgegebene Aktie	4
Portefeuille	5
Beschriebe der einzelnen Beteiligungen	6
Informationen zur Gesellschaft – Corporate Governance	14
Konsolidierte Jahresrechnung nach IFRS der ProgressNow! <i>invest</i>-Gruppe	22
Anhang der konsolidierten Jahresrechnung nach IFRS der ProgressNow! <i>invest</i>-Gruppe	24
Statutarische Jahresrechnung der ProgressNow! <i>invest</i> AG	36
Anhang der statutarischen Jahresrechnung der ProgressNow! <i>invest</i> AG	37

Vorausschauende Aussagen

In diesem Geschäftsbericht werden verschiedentlich Aussagen betreffend die Entwicklung der Gesellschaft und ihrer Portfolio-Gesellschaften gemacht (Vorausschauende Aussagen). Aktionäre und Investoren werden darauf hingewiesen, dass solche Vorausschauende Aussagen die aktuellen Einschätzungen der Gesellschaft bezüglich Marktbedingungen und zukünftiger Ereignisse der Portfolio-Gesellschaften widerspiegeln und bestimmten Risiken, Unsicherheiten und Annahmen unterworfen sind. Verschiedene Umstände können zu materiellen Abweichungen in den tatsächlichen Ergebnissen führen. Dazu gehören etwa das Umfeld einzelner Portfolio-Gesellschaften in Bezug auf den Zeitpunkt und die Bedeutung neuer Produkteinführungen, Einführung konkurrierender Produkte durch andere Unternehmen, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte und Dienstleistungen bei den Zielgruppen der einzelnen Portfolio-Gesellschaften, Veränderungen im politischen, sozialen oder im rechtlichen Umfeld, in dem einzelne Portfolio-Gesellschaften tätig sind, oder Veränderungen wirtschaftlicher und technischer Trends und Rahmenbedingungen einschliesslich Währungsschwankungen, Inflation und Konsumverhalten auf globaler, regionaler und nationaler Ebene sowie verschiedene andere Faktoren. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.

Bericht des Verwaltungsratspräsidenten

Sehr geehrte Aktionärinnen
Sehr geehrte Aktionäre

Mit 2006 geht für die ProgressNow! *invest* AG ein insgesamt erfreuliches Geschäftsjahr zu Ende, denn mehrere Portfoliogesellschaften können bemerkenswerte Fortschritte und Erfolge aufweisen. Der Kursverlauf der ProgressNow!-Aktie hat diesen Sachverhalt leider kaum zum Ausdruck gebracht: Er lässt sich am besten als eine Seitwärtsbewegung in einer Spannbreite zwischen CHF 26.25 und CHF 34.70 beschreiben – dies im Gegensatz zur allgemein freundlichen Entwicklung der wichtigsten Aktienmärkte. Der Grund dafür ist sicherlich in der ausgeprägten Abhängigkeit von der Kernbeteiligung ZymeQuest zu suchen.

Trotz Phasen der Erholung hat der US-Dollar 2006 gegenüber dem Schweizerfranken insgesamt weiter an Wert verloren und damit den inneren Wert der ProgressNow!-Aktie belastet.

Rückblick auf das Portfeuille im Geschäftsjahr 2006

Das Geschäftsjahr 2006 war von den Ereignissen bei den drei wichtigsten Beteiligungen **ZymeQuest**, **Hansen Medical** und **Plant Health Care** geprägt.

ZymeQuest hat 2006 die Sicherheitsstudien (klinische Phase Ib) zur Transfusion der in rote ECO[®]-Blutkörperchen umgewandelten roten Blutkörperchen der Gruppe A erfolgreich abgeschlossen, ohne dass bei den Testpersonen irgendwelche negativen Symptome wie zum Beispiel Hautrötungen aufgetreten wären. Diese Studie hat ZymeQuest auf Anweisung der US-amerikanischen Zulassungsbehörde FDA zusätzlich durchführen müssen, um 2007 mit den Tests der klinischen Phase II beginnen zu können.

Die Versuche der klinischen Phase IIa, in welcher rote ECO[®]-Blutkörperchen aus roten Blutkörperchen der Gruppe A an gesunde Probanden diverser Blutgruppen übertragen werden, sind im Dezember 2006 in Schweden und Norwegen eingeleitet worden. Diese beiden Länder wurden speziell auf Wunsch des Marketingpartners Novartis Blood Division im Hinblick auf eine Markteinführung des ECO[®]-Blutes in der EU vor der Markteinführung in den USA ausgewählt.

Im Bereich Blutplättchen sind die präklinischen Versuche nach der zweiten Stufe des Herstellungsprozesses mit Erfolg durchgeführt worden.

Obwohl ursprünglich angekündigt, hat ZymeQuest 2006 keine Finanzierungsrunde abgeschlossen. Der Verwaltungsrat der ZymeQuest hat die Geschäftsleitung lediglich ermächtigt, im Rahmen einer Überbrückungsfinanzierung von bestehenden Aktionären und teilweise neuen Investoren in geringem Ausmass Mittel zur Deckung der laufenden Kosten aufzunehmen. Grund dafür ist unter anderem, dass nach Vorliegen der Phase-IIa-Daten eine längerfristige Beschaffung von Risikokapital zu wesentlich attraktiveren Konditionen möglich sein sollte.

Hansen Medical hat im November ein erfolgreiches Initial Public Offering (IPO) an der US-Technologiebörse Nasdaq durchgeführt. Hansen Medical sind durch das IPO liquide Mittel von knapp USD 80 Mio. zugeflossen, die unter anderem für den weiteren Ausbau der Marketing- und Vertriebsstrukturen aufgewendet werden. Die Bewertung von ProgressNow!'s Beteiligung an der Firma hat sich im Jahr 2006 annähernd verdoppelt.

Plant Health Care hat weitere Ergebnisse aus den Feldversuchen mit Myconate veröffentlicht. Hierbei wurden Ertragssteigerungen bei Mais und Sojabohnen von bis zu 25% beobachtet, wobei die grössten Ertragszuwächse in trockenen Gegenden oder solchen mit einer ungünstigen Bodenbeschaffenheit erzielt wurden. Die insgesamt sehr guten Testresultate waren die Hauptursache für die hervorragende Kursentwicklung der Plant-Health-Care-Aktien. Im ersten Halbjahr konnte Plant Health Care zudem eine Finanzierungsrunde über brutto GBP 6.5 Mio. abschliessen, bei der 10 Millionen neue Aktien zu 65 Pence platziert wurden. Die Firma hat eine deutliche Umsatzzunahme in den Kernmärkten USA, Europa und Mexiko erzielt. 2006 dürfte aufgrund der getätigten Investitionen in die Entwicklung und Vermarktung von Myconate allerdings noch mit einem Verlust enden, was den Erfolg von Myconate aber keineswegs schmälert. So hatte ProgressNow!'s Beteiligung an der Firma Ende 2005 noch einen Wert von CHF 1.3 Mio., während er Ende Dezember 2006 bereits bei CHF 3.8 Mio. lag!

Bericht des Verwaltungsratspräsidenten

Auch die übrigen Beteiligungen konnten Fortschritte vermelden. **Cadent Holdings** vermochte seinen Umsatz deutlich zu steigern, auch wenn der ehrgeizige Wachstumsplan im Crown & Bridge-Geschäft infolge vorübergehender technischer Schwierigkeiten etwas verzögert wurde. Im Juni stimmte der Verwaltungsrat der **Axya Medical Inc** der Übernahmeofferte einer Investmentbank zu. Im Zuge dieser Übernahme diente auch ProgressNow! ihren gesamten Aktienbestand an. Da ProgressNow! nur gewöhnliche Aktien (Common Shares, d. h. Aktien ohne Liquidationspräferenzen) gehalten hat, ist der Erlös für ihre Aktienposition aber gering ausgefallen.

Ausblick auf das Jahr 2007

Bei der Kernbeteiligung **ZymeQuest** steht die Durchführung der klinischen Versuche der Phase II auf dem Programm. In der Phase IIa wird ECO[®]-Blut gesunden Probanden diverser Blutgruppen verabreicht. Die Phase IIa sollte im zweiten Quartal abgeschlossen werden. Ihre Ergebnisse werden im Hinblick auf die längerfristige Finanzierung von ZymeQuest von grosser Bedeutung sein.

Eine weitere Studie, Phase IIb, dürfte ebenfalls 2007 eingeleitet werden. Hier werden Patienten mit einem tatsächlichen Blutbedarf, etwa Unfallopfer oder Krebskranke, erstmals ganze Konserven von ECO[®]-Blut, das sind je 450 Milliliter, verabreicht bekommen.

Ferner sollten 2007 auch die präklinischen Versuche mit den behandelten und gekühlten Blutplättchen weitergeführt werden.

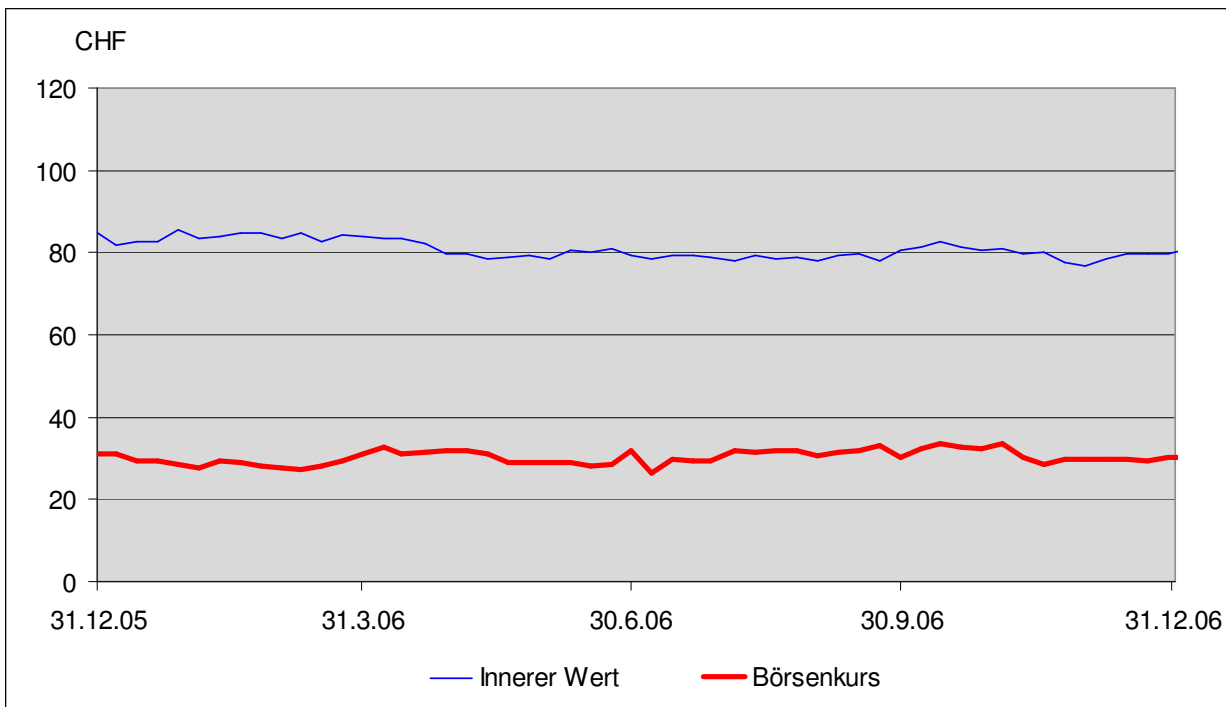
Plant Health Care arbeitet an weiteren Versuchsreihen mit Myconate und steht betreffend Lizenzverträge mit grossen Unternehmen der Agrochemie in Verhandlungen. Bei **Cadent** dürfte der C&B-Dienst mit der Überwindung der technischen Schwierigkeiten 2007 einen deutlich grösseren Umsatzbeitrag leisten als 2006. Im Geschäftsfeld OrthoCAD sollte eine gegenwärtig laufende Bereinigung der Vertriebsstrukturen die Neukundengewinnung optimieren. **Hansen Medical** schliesslich stehen nach dem erfolgreichen IPO erhebliche Mittel zum weiteren Ausbau seiner Vertriebsstrukturen zur Verfügung.

Diese knappen Ausführungen dürften darlegen, dass die Voraussetzungen für ein erfolgreiches 2007 intakt sind. Hansen Medical und Plant Health Care haben im Berichtsjahr aufgezeigt, dass bei erfolgreichen Finanzrunden und viel versprechenden Produkten markante Zunahmen des Unternehmenswertes möglich sind. Eine detaillierte Beschreibung der Entwicklung aller Beteiligungen im Berichtsjahr 2006 sowie den Ausblick jeder einzelnen Beteiligung für das Jahr 2007 finden Sie wie gewohnt auf den folgenden Seiten dieses Geschäftsberichts.

Dr. Robert Straub
Verwaltungsratspräsident

Innerer Wert der Gesellschaft und pro ausgegebene Aktie

	31.12.2006	31.12.2005
Flüssige Mittel	CHF 271'735	CHF 582'368
Forderungen	CHF 6'773	CHF 12
Wertschriften	CHF 5'636'542	CHF 1'303'258
Private-Equity-Beteiligungen	CHF 54'656'719	CHF 60'481'173
Total Aktiven	CHF 60'571'769	CHF 62'366'811
Total Fremdkapital	CHF -3'701'077	CHF -2'564'254
Bestand eigene Aktien zu Marktwert	CHF 78'230	CHF 80'569
Innerer Wert der Gesellschaft	CHF 56'948'922	CHF 59'883'126
Total ausgegebene Aktien zu CHF 50 nominal	702'500	702'500
Innerer Wert pro ausgegebene Aktie	CHF 81.07	CHF 85.24
Börsenschlusskurs per Stichtag	CHF 30.10	CHF 31.00



Portefeuille per 31. Dezember 2006

Wertschriften	Investitionsart	Anzahl	Währung	Bewertung	Total Fair Value in CHF	% des Depots	Gewinn/ Verlust 2006
Gesundheit							
Hansen Medical, Inc	Aktien	133'011	USD	11.54	1'873'710	3.11%	73.98%
					1'873'710		
Umwelt							
Plant Health Care plc	Aktien	900'000	GBP	1.75	3'762'832	6.24%	188.73%
					3'762'832		
Bilanzwert					5'636'542	9.35%	
Private-Equity-Beteiligungen							
Private-Equity-Beteiligungen	Investitionsart	Anzahl	Währung	Bewertung	Total Fair Value in CHF	% des Depots	Gewinn/ Verlust 2006
Gesundheit							
Cadent Holdings, Inc	Aktien	316'459	USD	4.29	1'658'553	2.75%	-7.38%
	Optionen	637	USD	3.97	3'090	0.01%	-7.38%
ZymeQuest, Inc	Aktien	9'041'585	USD	4.00	44'148'251	73.22%	-7.38%
	Optionen	1'730'769	USD	3.46	7'310'114	12.12%	-7.38%
					53'120'008	88.10%	
Energie							
Energetech Australia Pty Ltd	Aktien	348'179	AUD	0.00	0	0.00%	0.00%
					0	0.00%	
Bildung							
Enablearning, Inc	Aktien	1'452'905	USD	0.87	1'536'711	2.68%	-7.38%
	Optionen	144'266	USD	0.00	0	0.00%	0.00%
					1'536'711	2.68%	
Bilanzwert					54'656'719	90.65%	
Total Portefeuille per 31. Dezember 2006					60'293'261	100.00%	

Axya Medical, Inc

100 Cummings Center, Suite 444C, Beverly, MA 01915, USA
www.axya.com

<i>Beteiligung:</i>	<i>Kaufpreis pro Aktie:</i>	<i>Anschaffungskosten:</i>	<i>Fair Value:</i>
<i>Dezember 2000</i>	<i>USD 2.40</i>	<i>USD 4'000'001</i>	
<i>Total 31.12.2005</i>		<i>USD 4'000'001</i>	<i>USD 300'000</i>
<i>Dezember 2006</i>	<i>Verkaufserlös</i>		<i>USD 5'538</i>

Unternehmenstätigkeit

Axya Medical entwickelt Produkte, welche Polymerverbindungen mittels Ultraschall verschweissen. Der Ansatz von Axya Medical beruht darauf, dass chirurgische Nähte verschweisst werden können und nicht wie bisher geknotet werden müssen. Das Schweissverfahren mittels Ultraschall ist in erster Linie dort vorteilhaft, wo der Zugang für den Operateur schwierig ist.

Entwicklungen im Berichtsjahr

Die Kommerzialisierung der Schulterarthroskopie-Produkte (Axya Shoulder Fixation System) hat 2006 Fortschritte verzeichnet. Zunächst wurden ausgewählte Schlüsselregionen in den USA bedient, wobei das Distributionssystem bis Ende Jahr auf diverse grössere US-Metropolen ausgedehnt wurde. Im Bereich der Nahtanker, Axya Medicals zweiter Produktgruppe, erfolgte die Vermarktung unverändert über ein Vertriebsabkommen mit einem namhaften Medizinaltechnik-Unternehmen.

Dennoch hat die Firma ihre finanziellen Ziele verfehlt und den operativen Breakeven nicht zu erreichen vermocht, womit Axya unverändert von der finanziellen Unterstützung von Investoren abhängig geblieben ist. Im Juni 2006 hat der Verwaltungsrat der Axya Medical Inc schliesslich einer Übernahmeofferte der Investmentbank Warburg Pincus zugestimmt. Im Zuge dieser Übernahme hat auch ProgressNow! ihren gesamten Aktienbestand angedient. Da ProgressNow! nur gewöhnliche Aktien (Common Shares, d. h. Aktien ohne Liquidationspräferenzen) gehalten hat, ist der Erlös für ihre Aktienposition jedoch bescheiden geblieben.

Cadent Holdings, Inc

640 Gotham Parkway, Carlstadt, NJ 07072, USA
www.orthocad.com

Finanzierungsphase: *Expansion - Development*
Anteil: *2.22% (Kapitalquote), 2.82% (Stimmquote)*

Beteiligung:	Kaufpreis pro Aktie:	Anschaffungskosten:	Fair Value:
Oktober 2001	USD 6.06	USD 1'879'999	
Februar 2005	USD 4.29	USD 27'348	
Total 31.12.2005		USD 1'907'347	USD 1'361'222
Total 31.12.2006		USD 1'907'347	USD 1'361'222

ProgressNow! (Overseas) Ltd besitzt Optionen für den Erwerb von 637 Stammaktien der Gesellschaft, ausübbar jederzeit bis zum 28.02.2015 zu einem Preis von USD 0.32 pro Aktie.

Unternehmenstätigkeit

Cadent, mit einem Hauptquartier in New Jersey und einer Forschungs- und Entwicklungseinheit in Tel Aviv, ist ein Anbieter von Dienstleistungen im Bereich digitaler 3D-Informationen, die den Einsatz von Gipsabdrücken in der Zahnmedizin überflüssig machen. Cadents erster Dienst, OrthoCAD, erstellt digitale 3D-Modelle zur Vorbereitung orthodontischer Behandlungen und richtigen Platzierung von Zahnprothesen. Das virtuelle OrthoCAD-Modell ermöglicht es dem Zahnarzt, genaue Messungen für die Behandlung vorzunehmen, wobei sich im Gegensatz zu den herkömmlichen Gipsabdrücken die Aufbewahrung von Modellen erübrigt.

Cadents zweiter Dienst betrifft die digitale Herstellung von Kronen und Brücken. Mit seinem einzigartigen Mundraum-scanner ersetzt Cadent das zeitaufwändige manuelle Abdruckverfahren mit einem schnellen elektronischen Verfahren, das die benötigten Informationen direkt von der zu behandelnden Stelle abliest. Der Cadent C&B-Dienst (Crown&Bridge) gibt dem Zahnarzt volle Kontrolle über das Abdruckverfahren, wodurch sich Nachbearbeitungen infolge fehlerhafter Abdrücke erübrigen.

Entwicklungen im Berichtsjahr

Gemäss den bis und mit November vorliegenden Zahlen hat Cadent eine deutliche Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr erreicht. Dennoch wird Cadent das ehrgeizige Budget 2006 vermutlich nicht erfüllen können. Die Zahl der gewonnenen Neukunden ist im OrthoCAD-Bereich unter den Budgetvorgaben geblieben, namentlich als Folge von enttäuschenden Verkaufsabschlüssen in einzelnen Absatzgebieten. Die Gesellschaft hat bereits Massnahmen an der Verkaufsfrent ergriffen, welche geeignet sind, die Gewinnung von Neukunden zu optimieren.

Im Sommer hat Cadent in den USA eine Reihe von eintägigen Seminaren abgehalten, um das interessierte zahntechnische Personal besser in der Handhabung der OrthoCAD-Technologie schulen zu können.

Der Cadent C&B-Dienst ist schwächer als budgetiert ins Berichtsjahr gestartet. Der Hauptgrund hierfür liegt in Schwierigkeiten technischer Art. Allerdings sind infolge des verzögerten Aufbaus der C&B-Vertriebsorganisation auch die Kosten klar unter dem Budget geblieben. Per Anfang Oktober konnten die technischen Probleme behoben werden, und die C&B-Umsätze haben zulegen können.

Im August 2006 haben die bestehenden Investoren einen Überbrückungskredit im Umfang von USD 5 Mio. gewährt. Die Kreditgeber haben das Recht, die entsprechenden Beträge zu den Bedingungen vom ersten Quartal 2005 in Aktienkapital zu wandeln. ProgressNow! hat sich an dieser Finanzierung nicht beteiligt.

Ausblick

Nach den Verzögerungen infolge technischer Schwierigkeiten 2006 sollte der Cadent C&B-Dienst (Crown & Bridge) im Jahr 2007 einen markant grösseren Umsatzbeitrag leisten als im Berichtsjahr. Im OrthoCAD-Bereich sollte die Bereinigung der Vertriebsstrukturen zu besseren Zahlen bei der Neukundengewinnung führen.

Bewertung

Die Bewertung entspricht den Konditionen der Kapitalrunde vom ersten Quartal 2005. Die Fair-Value-Berechnung beinhaltet auch den inneren Wert der Optionen.

Weitere massgebliche Investoren

JP Morgan Partners, Star Ventures, Schroder Ventures Life Sciences, Apax Partners und Pitango Venture Capital.

Hansen Medical, Inc

380 North Bernado Avenue, Mountain View, CA 94043, USA
www.hansenmedical.com

Finanzierungsphase: An der New Yorker Technologiebörse Nasdaq kotiert (Tickersymbol HNSN)
Anteil: 0.53% (Kapitalquote), 0.65% (Stimmquote)

<i>Beteiligung:</i>	<i>Kaufpreis pro Aktie:</i>	<i>Anschaffungskosten:</i>	<i>Fair Value:</i>
<i>April 2005</i>	<i>USD 1.40</i>	<i>USD 617'183</i>	
<i>Dezember 2005</i>	<i>USD 1.40</i>	<i>USD 127'693</i>	
<i>Total 31.12.2005</i>		<i>USD 744'876</i>	<i>USD 817'182</i>
<i>November 2006 - Split 4:1</i>	<i>USD 5.60</i>	<i>USD 744'876</i>	
<i>Total 31.12.2006</i>		<i>USD 744'876</i>	<i>USD 1'534'947</i>

Unternehmenstätigkeit

Hansen Medical Inc wurde 2002 gegründet und befasst sich mit der Entwicklung und Herstellung von Medizinalrobotern. Hansen Medicals Medizinalroboter dienen insbesondere der verbesserten Positionierung und Handhabung von medizinischen Kathetern sowie der Anwendung weiterer auf Kathetern basierender Technologien. Die Eigenentwicklung Sensei Robotic Catheter System erlaubt dem Operateur ein intuitives Navigieren während der Operation, was beispielsweise auch eine exakte Dosierung der Kraftereinwirkung mit einschliesst.

Entwicklungen im Berichtsjahr

Das Sensei Robotic Catheter System ist im Mai an einem medizinischen Fachkongress für Herzspezialisten in den USA vorgestellt worden. Die klinische Evaluation des Systems ist in Europa erfolgt, namentlich in Prag sowie am Klinikum Coburg in Deutschland. Die verschiedenen Praxistests für die Fernbedienung des Robotersystems und die Platzierung der Katheter sind erfolgreich verlaufen. Die Sensei-Katheter haben sich als äusserst stabil in der Lage erwiesen, und die ergonomische Ausgestaltung des Systems lässt den operierenden Arzt weniger rasch ermüden.

Im November 2006 konnte Hansen Medical unter der Leitung der führenden US-Investmentbanken Morgan Stanley und J.P. Morgan ein erfolgreiches Initial Public Offering an der US-Technologiebörse Nasdaq durchführen. Die neuen Aktien wurden zu USD 12.00 ausgegeben. Es ist zu beachten, dass im Zuge des IPOs ein Reverse Split von 4:1 stattgefunden hat. Insgesamt sind Hansen Medical durch das IPO liquide Mittel in der Grössenordnung von USD 80 Mio. zugeflossen.

Ausblick

Die aus dem IPO zugeflossenen Mittel werden zu einem erheblichen Teil für den Ausbau der Marketing- und Vertriebsinfrastruktur der Firma verwendet. Ein weiterer Teil der neu erhaltenen Gelder wird in die Forschung und Entwicklung investiert. Das Sensei Robotic Catheter System mit dem dazugehörigen Artisan-Katheter befinden sich gegenwärtig im Genehmigungsverfahren der US-Zulassungsbehörde FDA. Auch 2007 wird der Praxiseinsatz der Hansen-Medical-Produkte wieder an Fachkongressen demonstriert, so beispielsweise im Januar 2007 am Atrial Fibrillation Symposium in Boston.

Bewertung

Die Aktien der Gesellschaft sind an der US-Technologiebörse Nasdaq kotiert. Die Bewertung erfolgt aufgrund des Börsenschlusskurses am Bilanzstichtag.

ZymeQuest, Inc

100 Cummings Center, Suite 436H, Beverly, MA 01915-6122, USA
www.zymequest.com

Finanzierungsphase: *Early stage*
Anteil: *35.33% (Kapitalquote), 36.72% (Stimmquote)*

Beteiligung:	Kaufpreis pro Aktie:	Anschaffungskosten:	Fair Value:
Mai-Dezember 2000	USD 4.67	USD 4'426'112	
Dezember 2001 (Juli 2003)	USD 0.52	USD 3'000'000	
Juli 2003	USD 0.52	USD 1'208'509	
Total 31.12.2005		USD 8'634'621	USD 42'154'801
Total 31.12.2006		USD 8'634'621	USD 42'154'801

ProgressNow! (Overseas) Ltd besitzt Optionen für den Erwerb von 1'730'769 Stammaktien der Gesellschaft, ausübbar jederzeit bis zum 10.04.2008 zu einem Preis von USD 0.54 pro Aktie.

Unternehmenstätigkeit

ZymeQuest ist führend in der Entdeckung, Entwicklung und Kommerzialisierung von Systemen zur enzymatischen Umwandlung roter Blutkörperchen der Blutgruppen A, B und AB in rote Blutkörperchen der Blutgruppe 0 (ECO®). Nur Blutkörperchen der Gruppe 0 können problemlos auf jeden Patienten ungeachtet seiner Blutgruppe übertragen werden. Durch Umwandlung aller Blutreserven der Gruppen A, B und AB in Reserven der Gruppe 0 entfallen die akuten Engpässe bei seltenen Blutgruppen (wie B- und AB-). Ausserdem wird die Gefahr einer irrtümlichen Transfusion mit der falschen Blutgruppe eliminiert. Zusätzlich werden Verluste durch die Entsorgung verfallener Blutkonserven minimiert.

Im Weiteren ist ZymeQuest Mitentdecker und Mitentwickler eines revolutionären Verfahrens zur Behandlung von Blutplättchen, welches die Haltbarkeit der Blutplättchen ausserhalb des menschlichen Körpers verlängern wird. Das zweistufige Verfahren sollte es erlauben, Blutplättchen neu auch gekühlt aufzubewahren.

Entwicklungen im Berichtsjahr

Die Sicherheitsstudien (klinische Phase Ib) zur Transfusion der umgewandelten roten Blutkörperchen der Gruppe A in rote ECO®-Blutkörperchen konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Bei keinem einzigen der getesteten Probanden sind negative Symptome wie zum Beispiel lokale Blutergüsse aufgetreten.

Die Versuche der klinischen Phase IIa, in welcher rote ECO®-Blutkörperchen aus roten Blutkörperchen der Gruppe A an gesunde Probanden diverser Blutgruppen übertragen werden, sind in Schweden und Norwegen Ende Dezember eingeleitet worden. Die Auswahl dieser beiden Länder ist auf Wunsch des Marketingpartners Novartis Blood Division im Hinblick auf eine eventuelle Markteinführung des ECO®-Blutes in der EU vor der Markteinführung in den USA erfolgt.

Die präklinischen Versuche nach der ersten Stufe des Herstellungsprozesses von behandelten und gekühlten Blutplättchen sind noch im Jahre 2005 erfolgreich abgeschlossen worden. Die präklinischen Versuche nach der zweiten Stufe des Herstellungsprozesses von behandelten und gekühlten Blutplättchen sind in vitro (im Reagenzglas) mit grossem Erfolg durchgeführt worden und haben in der medizinischen Fachwelt einige Aufmerksamkeit erregt. Die präklinischen Versuche dürften 2007 definitive Resultate liefern.

Obwohl ursprünglich angekündigt, hat ZymeQuest 2006 keine Finanzierungsrunde abgeschlossen. Der Verwaltungsrat der ZymeQuest hat die Geschäftsleitung lediglich ermächtigt, im Rahmen einer Überbrückungsfinanzierung von bestehenden Aktionären und teilweise auch neuen Investoren in geringem Ausmass Mittel zur Deckung der laufenden Kosten aufzunehmen. Grund dafür ist unter anderem, dass nach Vorliegen der Phase-IIa-Daten eine längerfristige Beschaffung von Risikokapital zu wesentlich attraktiveren Konditionen möglich sein sollte.

Ausblick

Es ist geplant, die angelaufene Studie der Phase IIa zur Transfusion von ECO[®]-Blutkörperchen aus roten Blutkörperchen der Gruppe A an Empfänger diverser Blutgruppen im zweiten Quartal 2007 abzuschliessen. Bei den Probanden der Phase IIa handelt es sich um gesunde Personen mit einem intakten Immunsystem. Für 2007 ist zudem der Beginn der Studie IIb geplant, in der Patienten (Krebskranken, Unfallopfern etc.) erstmals ganze Blutkonserven (450 Milliliter) mit ECO[®]-Blut verabreicht werden.

Eine Phase III muss aus regulatorischen Gründen ebenfalls durchgeführt werden. Da die Patienten aber wegen ihres geschwächten Immunsystems wenige bis keine Abwehrkräfte besitzen, muss in Phase III kaum noch mit Nebeneffekten gerechnet werden.

Die präklinischen Versuche mit den behandelten und gekühlten Blutplättchen sollten 2007 abgeschlossen werden können. Anschliessend dürften die vorgeschriebenen klinischen Tests (Phasen I bis III) eingeleitet werden. Da im Herstellungsverfahren nur natürliche Substanzen Verwendung finden und sich ZymeQuests Technologie an den gängigen Verfahren der Transfusionsmedizin orientiert, darf man unseres Erachtens mit einem speditiven Durchlaufen der klinischen Phasen rechnen.

Bewertung

Für die Bewertung der Aktien ist die am 25. Januar 2005 abgeschlossene Finanzierungsrunde massgebend. Die Fair-Value-Berechnung beinhaltet auch den inneren Wert der Optionen.

Weitere massgebliche Investoren

Chiron - Novartis Vaccines & Diagnostics Inc, Baloise Private Equity Limited, Penny Lane Partners LP, TW Transfusion Associates LLC und TW Transfusion Institutional Associates LLC.

Energie

Energetech Australia Pty Ltd

12 Lord Street, Botany, NSW 2019, Australien
www.energetech.com.au

Finanzierungsphase: Start-up
Anteil: 0.44% (Kapitalquote), 0.53% (Stimmquote)

<i>Beteiligung:</i>	<i>Kaufpreis pro Aktie:</i>	<i>Anschaffungskosten:</i>	<i>Fair Value:</i>	
<i>Mai 2002</i>	<i>AUD 2.11</i>	<i>AUD 610'388</i>		
<i>Juli 2003</i>	<i>AUD 1.46</i>	<i>AUD 85'250</i>		
<i>Total 31.12.2005</i>		<i>AUD 695'638</i>	<i>AUD</i>	<i>0</i>
<i>Total 31.12.2006</i>		<i>AUD 695'638</i>	<i>AUD</i>	<i>0</i>

Unternehmenstätigkeit

Energetech ist ein Unternehmen im Bereich erneuerbare Energien und hat ein neues System zur Gewinnung von elektrischer Energie aus Meereswellen entwickelt. Mit der Technologie von Energetech wird es möglich, Wellenenergie als eine nachhaltige Stromquelle zu nutzen. Wellenenergie ist eine geeignete erneuerbare Energiequelle für gewisse Küstengebiete in grossen Märkten wie Australien, Nord- und Südamerika, Ozeanien, Japan, China, Nord-europa und Afrika. Das System von Energetech kann als Kleinkraftwerk oder in Serie gekoppelt eingesetzt werden, ähnlich dem Konzept der "Windfarmen" im Bereich Windenergie. Dabei wird der erzeugte Strom ins öffentliche Netz eingespeist oder kann an Ort und Stelle zur Meerwasserentsalzung verwendet werden. Der Hauptsitz der Gesellschaft ist in Australien, Niederlassungen bestehen in Grossbritannien, Kanada und den USA.

Entwicklungen im Berichtsjahr

Im Frühjahr 2006 ist die Port-Kembla-Anlage weiteren Praxistests unterzogen worden, um zusätzliche Daten über die optimale Ausnutzung der Wellenergie und die Meerwasserentsalzung zu gewinnen. Zusätzlich ist das Design der Anlage überarbeitet worden mit dem Ziel, Gewicht einzusparen und die Verankerung zu vereinfachen. Die Installation der Anlage vor der Küste ist im Dezember erfolgt.

Die Vorbereitungen für das Rhode-Island-Projekt in den USA sind ebenfalls vorangetrieben worden. Wie bereits zuvor in diversen Ländern hat Energetech Australia für seine Technologie neu auch in Deutschland und Frankreich Patentschutz zugesprochen erhalten.

Im Herbst haben die Investoren weitere Finanzierungsschritte beschlossen. Ein längerfristiger Finanzplan sieht die Schaffung von weiterem Aktienkapital unter der Bedingung vor, dass gewisse technische Meilensteine erreicht werden. ProgressNow! beteiligt sich nicht an diesen Finanzierungsschritten.

Ausblick

Die Port-Kembla-Anlage ist im Dezember 2006 definitiv an ihrem Einsatzort installiert worden. Sie dürfte 2007 erstmals elektrischen Strom auf kommerzieller Basis ins öffentliche Netz einspeisen. Bis Ende 2007 sollte zudem eine weitere Anlage in Australien, das Portland-Projekt, in der Lage sein, elektrischen Strom ans Netz zu liefern.

Des Weiteren dürfte Anfang 2007 ein längerfristiger Finanzplan verabschiedet und umgesetzt werden.

Bewertung

Aufgrund der erneuten Verzögerungen und Kostenüberschreitungen bei der Port-Kembla-Anlage sowie der nach wie vor bestehenden Unsicherheiten bezüglich der langfristigen Finanzierung von Energetech bewertet ProgressNow! diese Position unverändert mit null.

Weitere massgebliche Investoren

SAM Sustainable Asset Management Group, Prime New Energy AG, Connecticut Clean Energy Fund und RWE Dynamics Venture Capital.

Plant Health Care plc

440 William Pitt Way, Pittsburgh, PA 15238, USA
www.planthealthcare.com

Finanzierungsphase: An der AIM, London, kotiert (Tickersymbol PHC)
Anteil: 1.99% (Kapitalquote), 2.23% (Stimmquote)

Beteiligung:	Kaufpreis pro Aktie:	Anschaffungskosten:	Fair Value:
März 2000	USD 3.50	USD 2'100'000	
Juli 2004	GBP 1.27	GBP 1'147'500	
Total 31.12.2005		GBP 1'147'500	GBP 576'000
Total 31.12.2006		GBP 1'147'500	GBP 1'575'000

Unternehmenstätigkeit

Plant Health Care entwickelt und vertreibt umweltverträgliche Alternativen zu chemischen Produkten für Gartenbau, Forst- und Landwirtschaft sowie Landschaftspflege. Das Unternehmen gliedert sich in vier Geschäftsbereiche: Plant Health Care, PHC Reclamation, PHC de Mexico und PHC Europe. Hauptprodukt sind sogenannte Mykorrhizen, mikroskopische Pilze, die in einem symbiotischen Verhältnis zu 95% aller Pflanzen in der freien Natur leben. Sie erweitern die Wurzeln der Pflanzen um ein eigenes Wurzelsystem, das den Boden weit herum durchdringt. Plant Health Care hat sein einschlägiges Produkt unter dem Handelsnamen Myconate patentieren lassen. Weitere Produkte umfassen Rhizobakterien und natürliche Benetzungsmittel. Rhizobakterien erhöhen die Widerstandsfähigkeit der Pflanzen gegen zahlreiche Wurzelkrankheiten und erleichtern die Aufnahme essenzieller Mineralstoffe aus dem Boden. Benetzungsmittel fördern die Durchdringung des Erdreichs mit Wasser. Die Produkte von Plant Health Care kommen auch bei PHC Reclamation zur Anwendung, die sich der umweltverträglichen Wiederaufforstung durch Bergbau und andere menschliche Eingriffe verödeter Landstriche widmet.

Entwicklungen im Berichtsjahr

Im Frühling und Herbst hat Plant Health Care weitere Resultate zu den Myconate-Versuchen veröffentlicht. Hierbei sind Ertragssteigerungen bei Mais und Sojabohnen von bis zu 25% beobachtet worden. Die beeindruckendsten Ertragszuwächse konnten in Gegenden mit grosser Trockenheit oder schlechter Bodenbeschaffenheit erzielt werden. Diese sehr guten Testresultate haben zu markanten Aktienkursgewinnen bei grossen Handelsvolumina geführt. In allen Geschäftsbereichen wurden beachtliche Fortschritte erzielt, vor allem in Europa, wo der Umsatz innert Jahresfrist um 44% wuchs, und in Mexiko, wo der Umsatz in der gleichen Zeit um 39% zunahm. Im Wiederaufforstungsbe- reich stieg der Umsatz um 33%, der Bereich Landschaftsbau wuchs um 8%, und das neue Geschäftsfeld US Agriculture brachte USD 0,8 Mio. ein, hauptsächlich in den letzten zwei Monaten des Jahres. Insgesamt belief sich Plant Health Cares Umsatz im Jahre 2006 auf USD 13,7 Mio., knapp unter den Erwartungen, da Aufträge zum Verkauf von Myconate aufgrund eines hängigen Vertragsabschlusses mit einem Entwicklungspartner verschoben werden mussten. Folglich wird das Finanzjahr 2006 mit einem marginal höheren Verlust als vorgesehen enden.

Im Dezember 2006 hat Plant Health Care den Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an dem an der Nasdaq kotierten Unternehmen Eden Bioscience Corporation (www.edenbio.com) angekündigt. Eden Bioscience entwickelt und vermarktet diverse Pflanzenschutzprodukte, darunter Harpine. Harpine sind natürliche Proteine, welche das Pflanzenwachstum anregen und die Stressresistenz von Nutzpflanzen wie beispielsweise Gemüse fördern. Eden Biosciences Produktpalette bietet zudem weitere Synergien mit Plant-Health-Care-Produkten, so auch mit Myconate.

Im ersten Halbjahr hat Plant Health Care eine Finanzierungsrunde, an welcher sich ProgressNow! nicht beteiligt hat, erfolgreich abschliessen können. Es sind 10 Millionen neue Aktien zu GBP 0.65 platziert worden. Die zugeflossenen Mittel sollen zu einem erheblichen Teil in den Aufbau der Vertriebsstrukturen für Myconate investiert werden.

Ausblick

Die Kommerzialisierung von Myconate wird in einem gestaffelten Prozess erfolgen. Bereits im Januar 2007 konnte ein umfassendes Abkommen mit dem Agrochemiemulti Bayer CropScience unterzeichnet werden, welcher die Weiterentwicklung und Kommerzialisierung von Myconate betrifft. Aus der Übernahme von Eden Bioscience erwartet das Unternehmen für das Jahr 2007 Einnahmen in der Höhe von USD 3.5 Mio.

Bewertung

Die Aktien der Gesellschaft sind am Alternative Investment Market (AIM) der Londoner Börse kotiert. Die Bewertung erfolgt aufgrund des Börsenschlusskurses am Bilanzstichtag.

Bildung

Enablearning, Inc

98 Raymond Street, Cambridge, MA 02140, USA
www.enablearning.com

Finanzierungsphase: *Early stage*
Anteil: *25.47% (Kapitalquote), 26.58% (Stimmquote)*

Beteiligung:	Kaufpreis pro Aktie:	Anschaffungskosten:	Fair Value:
Feb. – Dez. 2002	USD 0.87	USD 1'258'877	
Total 31.12.2005		USD 1'258'877	USD 1'258'877
Total 31.12.2006		USD 1'258'877	USD 1'258'877

ProgressNow! (Overseas) Ltd besitzt Optionen für den Erwerb von 144'266 Stammaktien, ausübbar jederzeit bis 31.1.2007 zu einem Ausübungspreis von USD 0.30 pro Aktie.

Unternehmenstätigkeit

Enablearning hat eine internetgestützte Softwareplattform für das Bildungswesen entwickelt. Im Gegensatz zu den Content-Management-Lösungen vieler anderer Anbieter von elektronischer Bildung handelt es sich bei der Plattform von Enablearning um ein den Kursen unterlegtes "Betriebssystem". Dieses System ermöglicht es Lehrkräften, Lehrmittelautoren und Schülern, interaktive und visuelle Lehrmittel gemäss ihren Bedürfnissen anzupassen und einzusetzen. Das Produkt EnableMath ist darauf ausgerichtet, den häufig zu beobachtenden Studienabbrüchen infolge von Schwierigkeiten im Fach Mathematik entgegenzuwirken.

Entwicklungen im Berichtsjahr

Das Geschäftsjahr 2006 war vom Marketing- und Vertriebsabkommen mit dem grössten US-amerikanischen Studien- und Immatrikulationsberater Noel-Levitz geprägt. Das zusammen mit Noel-Levitz entwickelte Programm zur Vorbeugung von Studienabbrüchen ist im Sommer in einem Webseminar vorgestellt worden, welchem Vertreter von gegen 200 Colleges aus verschiedenen Regionen der Vereinigten Staaten beigewohnt haben.

Trotz guter Lizenzeinnahmen ist die Gewinnung von Neukunden im US-amerikanischen Collegemarkt anspruchsvoll geblieben. Daher wurde dazu übergegangen, EnableMath über eine neu aufgesetzte Internetseite direkt den Studenten anzubieten, die nach Unterstützung im Fach Mathematik suchen.

Aus dem De Anza College in Kalifornien liegen mittlerweile Erfahrungen von rund 1'000 Studierenden über ein ganzes Schuljahr (September 2005 bis Juni 2006) mit dem EnableMath-Ansatz vor. Von den EnableMath-Studenten haben nur 12% ihr Studium abgebrochen – weniger als die Hälfte der übrigen Studenten.

Der zusätzlich benötigte Liquiditätsbedarf der Gesellschaft wurde durch Darlehen von den Gründeraktionären ohne Beteiligung von ProgressNow! gedeckt.

Ausblick

Auch 2007 wird der Schwerpunkt auf dem Direktvertrieb von EnableMath über das Internet an Studenten liegen, die Nachhilfe im Fach Mathematik brauchen. Ziel für 2007 ist es, über das Internet 3'000 Studenten als Kunden zu gewinnen.

Bewertung

Diese Position ist weiterhin zu Anschaffungskosten bewertet.

Weitere massgebliche Investoren

Keine. Die übrigen Aktien sind im Besitz der Firmengründer und der Angestellten.

Informationen zur Gesellschaft - Corporate Governance

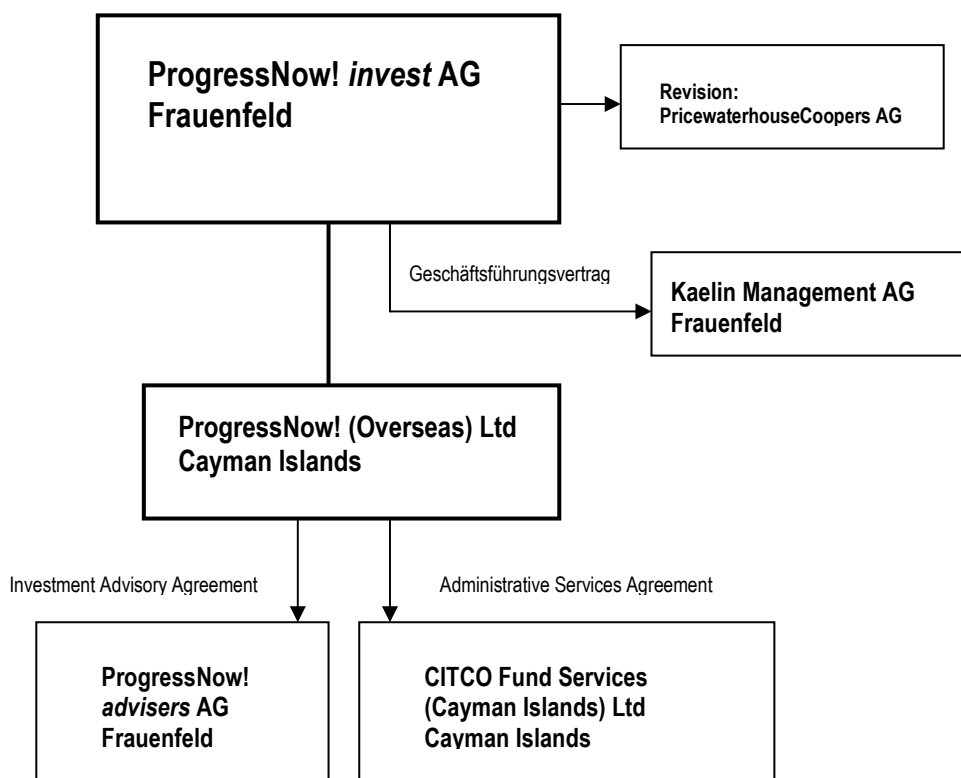
ProgressNow! invest AG, Frauenfeld, wurde im Februar 2000 als Aktiengesellschaft mit dem Holdingprivileg nach schweizerischem Recht gegründet. Sie investiert durch ihre Tochtergesellschaft in nichtkотиerte und kотиerte Unternehmen, welche auf einem Gebiet tätig sind oder Güter oder Dienstleistungen anbieten, die einen aktiven Beitrag zum Wohlergehen der Menschheit leisten. Voraussetzung für eine Investition sind ein hoher Innovationsgrad, eine bahnbrechende Idee und ein einmaliges Produkt. Weitere Eigenschaften, die von einem fortschrittlichen Produkt erwartet werden können, sind universelle Anwendbarkeit, nachhaltiger Nutzen für den Konsumenten und ein Minimum an unerwünschten Nebenwirkungen. Sind diese Bedingungen erfüllt, kann das Unternehmen mittel- bis langfristig mit einer starken Marktstellung, einer grossen Kundenbasis, einem hohen Grad an Wertschöpfung und nachhaltiger Rentabilität rechnen.

Die nachstehende Darstellung zur Corporate Governance folgt der Richtlinie betreffend Informationen zur Corporate Governance der SWX Swiss Exchange:

1. Konzernstruktur und Aktionariat

1.1 Konzernstruktur

1.1.1 Darstellung der operativen Konzernstruktur:



1.1.2 Angaben zu kотиerten Gesellschaften im Konsolidierungskreis per 31.12.2006:

Firma	Sitz	Ort der Kotierung	Börsenkapitalisierung	Valorennummer
ProgressNow! invest AG	Frauenfeld	SWX Swiss Exchange	CHF 21'145'250	1 051 086

1.1.3 Angaben zu nichtkотиerten Gesellschaften im Konsolidierungskreis per 31.12.2006:

Firma	Sitz	Aktienkapital	Kapitalbeteiligung in %	Stimmbeteiligung in %
ProgressNow! (Overseas) Ltd	Grand Cayman Cayman Islands B.W.I	CHF 50'000	100%	100%

Informationen zur Gesellschaft - Corporate Governance

1.2 Aktionariat

Bedeutende Aktionäre oder Aktionärsgruppen	Anzahl Aktien per 31.12.2006	Kapitalanteil in %	Stimmanteil in %
Bâloise Holding	200'000	28.47%	28.47%
KM (Overseas) Ltd	39'096	5.57%	5.57%

1.3 Kreuzbeteiligungen

Es bestehen keine Kreuzbeteiligungen.

2. Kapitalstruktur

2.1 Kapital

Ordentliches Kapital per Stichtag 31.12.2006:	CHF 35'125'000
Genehmigtes Kapital per Stichtag 31.12.2006:	CHF 17'562'500
Bedingtes Kapital per Stichtag 31.12.2006:	CHF 17'562'500

2.2 Genehmigtes und bedingtes Kapital

Genehmigtes Kapital	Ermächtigung bis	Aktiengattung	Nennwert
CHF 17'562'500	23. März 2007	Namenaktien	CHF 50

Bedingungen: Der Verwaltungsrat ist jederzeit ermächtigt, durch Ausgabe von höchstens 351'250 vollständig zu liberierenden Namenaktien das Aktienkapital zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Ausgabebetrag, Zeitpunkt der Dividendenberechtigung und Art der Einlagen werden vom Verwaltungsrat bestimmt. Das Bezugsrecht kann ausgeschlossen und Dritten zugewiesen werden, wenn solche neuen Aktien für die Platzierung zu Marktbedingungen auf ausländischen Aktienmärkten vorgesehen sind.

Bedingtes Kapital

Bedingtes Kapital	Aktiengattung	Nennwert
CHF 17'562'500	Namenaktien	CHF 50

Bedingungen: Das Aktienkapital der Gesellschaft erhöht sich um maximal CHF 17'562'500 durch Ausgabe von höchstens 351'250 vollständig zu liberierenden Namenaktien durch Ausübung von Options- und Wandelrechten, die in Verbindung mit Anleihe- oder ähnlichen Obligationen der Gesellschaft eingeräumt werden oder, soweit dieser Betrag nicht beansprucht wird, durch Ausübung von Optionsrechten, die den Aktionären der Gesellschaft eingeräumt werden. Das Vorwegzeichnungsrecht der Aktionäre kann bei Options- und Wandelanleihen eingeschränkt oder ausgeschlossen werden, wenn solche Anleihe- oder ähnlichen Obligationen für die Platzierung auf ausländischen Kapitalmärkten vorgesehen sind.

2.3 Kapitalveränderungen

Stichtag	Aktienkapital	Gesetzliche Reserven	Bilanzverlust	Total Eigenkapital
31.12.2004	CHF 35'125'000	CHF 35'125'000	CHF -18'504'621	CHF 51'745'379
31.12.2005	CHF 35'125'000	CHF 35'125'000	CHF -10'366'874	CHF 59'883'126
31.12.2006	CHF 35'125'000	CHF 35'125'000	CHF -13'301'078	CHF 56'948'922

2.4 Aktien

Anzahl ausgegebene Aktien	Aktiengattung	Nennwert
702'500	Namenaktien	CHF 50

Sämtliche ausgegebenen Aktien haben identische Mitgliedschaftsrechte. Jede Aktie berechtigt den im Aktienbuch eingetragenen Aktionär zu einer Stimme an der Generalversammlung der Gesellschaft.

2.5 Partizipationsscheine und Genussscheine

Die Gesellschaft hat weder Partizipationsscheine noch Genussscheine ausstehend.

2.6 Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen

2.6.1 Beschränkung der Übertragbarkeit pro Aktienkategorie:

Artikel 6 der Statuten der Gesellschaft regelt diese Bestimmungen. Auf der Homepage der Gesellschaft können die Statuten unter <http://www.progressnow.ch/progressnow/statuten.htm> eingesehen werden. Der Verwaltungsrat kann die Anerkennung als Vollaktionär verweigern, soweit ein Erwerber direkt oder indirekt mehr als 5% der Gesamtzahl der im Aktienbuch eingetragenen Namenaktien erwerben oder besitzen würde. Es besteht eine Gruppenklausel.

Informationen zur Gesellschaft - Corporate Governance

2.6.2 Gründe für die Gewährung von Ausnahmen im Berichtsjahr:

Die Gesellschaft hat weder einen Antrag zur Gewährung von Ausnahmen seitens eines Aktionärs erhalten noch einen solchen Antrag gewährt und/oder abgelehnt.

2.6.3 Zulässigkeit von Nominee-Eintragungen:

Eine Nominee-Eintragung ist möglich, jedoch ohne Stimmrecht.

2.6.4 Aufhebung von statutarischen Privilegien und Beschränkung der Übertragbarkeit:

Die Erleichterung oder Aufhebung der Beschränkung der Übertragbarkeit der Namenaktien setzt einen Beschluss der Generalversammlung voraus, der mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen auf sich vereinigt.

2.7 Wandelanleihen und Optionen

Zum Zeitpunkt der Berichterstattung stehen keine Wandelanleihen aus und sind keine Optionen und/oder Mitarbeiteroptionen ausgegeben.

3. Verwaltungsrat

3.1 Mitglieder des Verwaltungsrats

	Nationalität	Funktion	Einsatz im VR seit	Gewählt bis
Exekutive Mitglieder				
Rolf Kälin	Schweizer	Vizepräsident	Februar 2000	GV 2007
Nicht-exekutive Mitglieder				
Dr. Robert Straub	Schweizer	Präsident	Februar 2000	GV 2007
René Häusler	Schweizer	Mitglied	März 2000	GV 2009

Rolf Kälin, Vizepräsident des Verwaltungsrates, (Schweizerbürger) erhielt seine Ausbildung an der Handelsschule St. Gallen sowie am Hendon College (England) und The Wharton School (Philadelphia). Er hat mehr als 20 Jahre internationale Erfahrung im Investmentbanking und Asset Management.

Er startete 1976 seine berufliche Laufbahn bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich. Ab 1978 war er für Manufacturers Hanover Trust, London im Wertschriftenhandel und -verkauf tätig. Zwischen 1982 und 1984 war er Head of Sales and Syndicate bei der Chemical Bank International Ltd in London. 1985 wurde er Managing Director der Leu Securities Ltd, London und ab 1987 Head of Securities Trading and Sales Division bei der Bank Leu AG, Zürich. In dieser Funktion war Rolf Kälin auch der Lizenzträger für Bank Leu betreffend Schweizer Börse. Im Zuge der Fusion wechselte er zur Schweizerischen Kreditanstalt als Deputy Head of Division, Group Securities Sales. Von 1991 bis 1992 war er Direktor und Leiter des Finanzbereiches der Dresdner Bank München für Bayern. 1993 trat er in die Liechtenstein Global Trust Gruppe ein, zuerst als Geschäftsführer der LGT Asset Management, Zürich und Verwaltungsrat der Gruppe und ab 1995 als Leiter der Corporate-Development-Abteilung der Gesamtgruppe. Im September 1998 gründete er die Kaelin Management AG, welche die Internet-Beteiligungsgesellschaft NETinvest Holding AG und die ProgressNow! invest AG betreut und sie an die SWX führte. Rolf Kälin ist ebenfalls Verwaltungsratspräsident der ProgressNow! advisers AG (Beraterin der ProgressNow! (Overseas) Ltd) und einziger Verwaltungsrat sowie Hauptaktionär der Kaelin Management AG. Ausserdem hat Rolf Kälin in dem ProgressNow!-Portfoliounternehmen ZymeQuest Inc ein Verwaltungsratsmandat inne. Er ist auch Verwaltungsratspräsident der NETinvest Holding AG und NETadvisers AG und hat in den NETinvest-Portfoliounternehmen Emptoris Inc, Exalos AG und Voxpilot SA Verwaltungsratsmandate inne.

Dr. Robert Straub, Präsident des Verwaltungsrates, (Schweizerbürger), studierte Wirtschaftswissenschaften an den Universitäten Zürich und Freiburg (CH). Er hat über 30 Jahre Erfahrung im Finanzbereich, insbesondere in der Vermögensverwaltung institutioneller Anleger. Bis 1974 war er bei Banken und Versicherungsgesellschaften tätig, zuletzt als Vizedirektor der Schweizerischen Volksbank. In den folgenden zwanzig Jahren war er bei der Finanzverwaltung des Kantons Zürich Chef der Vermögensverwaltung und seit 1988 Vorsteher der gesamten Finanzverwaltung. 1995 gründete er ein eigenes Consulting-Unternehmen für Finanz- und Vermögensberatung in Zürich. Seit 1984 war er nebenamtlich in verschiedenen Gremien der Investmentstiftung für Personalvorsorge tätig, von 1990 bis 2002 als deren Präsident. Robert Straub war zudem in vielen Organen und Verwaltungsräten tätig, u.a. als Präsident der Fachgruppe für Kantonale Finanzfragen. Er ist heute noch Verwaltungsrat der Belimo Holding AG, der Precious Woods Holding AG, der NETinvest Holding AG und der Genossenschaft Urbanis – Finanzierungsgemeinschaft Schweizer Städte.

Informationen zur Gesellschaft - Corporate Governance

René Häusler (Schweizerbürger) studierte Geschichte, politische Wissenschaften und Wirtschaft an der Universität Zürich und schloss 1984 mit dem Lizentiat ab. 1983-84 unterbrach er seine Studien, um sich der Schweizer Delegation in der Neutral Nations Supervisory Commission (NNSC) in Korea anzuschliessen. Zwischen 1988 und 1994 arbeitete er für die Bank Sogenal in Zürich und die Ärztegesellschaft des Kantons Zürich. Er ist Autor mehrerer Bücher und Artikel über politische Psychologie. Seit 1995 ist René Häusler selbständig erwerbend, und bis Ende 1999 war er Gastdozent an der Chulalongkorn-Universität in Bangkok. Heute ist er vor allem im IR-Präsentationsbusiness tätig. Er ist Verwaltungsratspräsident der Bowl Construction AG, der Company Pool AG, der L'Avenir Finanz AG, der Lafina Investment AG und der Lawewa International Ltd sowie Verwaltungsrat des ThaiSwiss SME Industrial Center in Pranburi, welches schweizerischen KMUs den Zugang zum asiatischen Markt kostengünstig und risikoarm ermöglicht.

3.2 Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen

In Bezug auf die weiteren Tätigkeiten und Funktionen der einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates ausserhalb der ProgressNow! *invest*-Gruppe vgl. Ziffer 3.1.

3.3 Kreuzverflechtungen

Dr. Robert Straub und Rolf Kälin haben auch Einsitz im Verwaltungsrat der NET*invest* Holding AG (vgl. Ziffer 3.1).

3.4 Wahl und Amtszeit

Der Verwaltungsrat wird gestaffelt erneuert. Jedes Jahr wird in der ordentlichen Generalversammlung das zur Wiederwahl anstehende Drittel des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von drei Jahren gewählt. Die Abberufung oder die Änderung der Bestimmungen betreffend Wahl und Amtszeit des Verwaltungsrats setzen einen Beschluss der Generalversammlung voraus, der mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen auf sich vereinigt. Es besteht keine Amtszeitbeschränkung.

3.5 Interne Organisation des Verwaltungsrats

Organisation und Aufgaben des Verwaltungsrats sind einerseits in den Statuten und andererseits im Organisationsreglement der Gesellschaft geregelt.

Neben der Sicherstellung der Erfüllung aller gesetzlichen Vorschriften des jeweiligen Landesrechts hat der Verwaltungsrat folgende Aufgaben und Kompetenzen:

- Durchführung und Überwachung aller laufenden Geschäfte der ProgressNow! (Overseas) Ltd;
- Überwachung des Investitionsprozesses der ProgressNow! (Overseas) Ltd;
- Überwachung der Tätigkeit des Administrators CITCO;
- Bewertung der Private-Equity-Beteiligungen der ProgressNow! (Overseas) Ltd für die Jahres- und Halbjahresrechnung der ProgressNow! *invest*-Gruppe;

Der Verwaltungsrat tagt, sooft es die Geschäfte erfordern, mindestens aber viermal jährlich. Er ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit seiner Mitglieder an der Sitzung teilnimmt, und er fasst seine Beschlüsse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmgleichheit hat der Vorsitzende den Stichentscheid. Eine Verwaltungsratssitzung dauert in der Regel vier Stunden. Im Geschäftsjahr 2006 wurden insgesamt vier Verwaltungsratssitzungen abgehalten, an welchen alle Mitglieder des Verwaltungsrates teilgenommen haben. Der Geschäftsführer nimmt an den Sitzungen des Verwaltungsrates ebenfalls teil. Im Weiteren hat der Verwaltungsrat auf dem Zirkulationsweg mehrere Geschäftsvorfälle abgehandelt.

Der Verwaltungsrat der ProgressNow! (Overseas) Ltd besteht aus Ingo J. Wolfert (Chairman) und Dennis Hunter. Nach dem Studium der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Augsburg wurde Ingo J. Wolfert 1990 für die Siemens Electric Ltd als Computeranalyst in Point Claire (Kanada) tätig. Zwischen 1993 und 1999 war er für verschiedene Siemens-Gesellschaften in Deutschland tätig und hatte während dieser Zeit auch Projektleitungen in Frankreich, Irland und Suzhou (China) inne. Im Oktober 1999 kehrte er nach Kanada zurück, um die Position als General Manager für die Industry & Construction Group der Siemens Canada Ltd wahrzunehmen. Dennis Hunter ist Managing Director der Queensgate Bank & Trust Company Ltd, Grand Cayman, und hat mehr als 25 Jahre internationale Bankerfahrung im Investmentbanking und Asset Management.

Informationen zur Gesellschaft - Corporate Governance

3.6 Kompetenzregelung

Der Verwaltungsrat delegiert die Geschäftsführung der Gesellschaft an den Geschäftsführer, soweit nicht das Gesetz, die Statuten oder das Organisationsreglement etwas anderes vorsehen. Dem Geschäftsführer obliegen vorab administrative Aufgaben, u.a.:

- Durchführung und Überwachung aller laufenden Geschäfte der ProgressNow! invest AG im Rahmen des Organisationsreglements;
- Allgemeine Zusammenarbeit und Entgegennahme von Berichten und Informationen vom Verwaltungsrat der ProgressNow! (Overseas) Ltd zuhanden des Verwaltungsrates der ProgressNow! invest AG;
- Überwachung und Durchführung der Buchführung gemäss den Anordnungen des Verwaltungsrates;
- Vorbereitung des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung, der halbjährlichen Zwischenbilanzen und des Jahresberichtes zuhanden des Verwaltungsrates der ProgressNow! invest AG sowie die periodische Berichterstattung an denselben über den Geschäftsgang der Gruppe;
- Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit der Revisionsstelle und dem Konzernprüfer;
- Überwachung und Führung des Aktienregisters;
- Unverzügliche Berichterstattung an den Verwaltungsrat der ProgressNow! invest AG bzw. an den Verwaltungsratspräsidenten bei Auftreten erhöhter Risiken bei laufenden Geschäften, im Falle von ausserordentlichen Vorkommnissen, bei Kapitalverlust und Überschuldung (Art. 725 OR) oder sonstigen Gefahren für die Gesellschaft.

In den Investitionsprozess ist der Geschäftsführer nicht involviert.

3.7 Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung

Jedes Mitglied des Verwaltungsrats kann Auskunft über alle Angelegenheiten der Gesellschaft sowie der Gruppengesellschaften verlangen. In jeder Sitzung ist der Verwaltungsrat vom Geschäftsführer über den laufenden Geschäftsgang und die wichtigeren Geschäftsvorfälle zu orientieren. Ausserordentliche Vorfälle sind den Mitgliedern des Verwaltungsrats unverzüglich zur Kenntnis zu bringen.

4. Geschäftsleitung

4.1 Mitglieder der Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht einzig aus einem Geschäftsführer. Aufgabe des Geschäftsführers ist grundsätzlich die Erledigung sämtlicher laufenden administrativen Angelegenheiten der Gesellschaft in der Schweiz. Seine Tätigkeit erstreckt sich mit Ausnahme der Entgegennahme von Berichten grundsätzlich nicht auf die ProgressNow! (Overseas) Ltd.

Die Geschäftsführung wird durch eine Geschäftsführungsvereinbarung, welche zwischen der Gesellschaft und der Kaelin Management AG abgeschlossen wurde, geregelt. Die jährliche Entschädigung für die Geschäftsführung beträgt CHF 25'000. Die Gesellschaft verfügt über kein Personal.

Die Geschäftsführung wird von Bettina S. Steffen wahrgenommen. Bettina Steffen ist eidg. dipl. Bankfachfrau und verfügt über mehr als 15 Jahre internationale Bankfacherfahrung. Eine kurze Beschreibung des beruflichen Werdegangs von Bettina Steffen sowie Angaben zu weiteren Tätigkeiten, welche weder in einer Abhängigkeit noch in einem Interessenkonflikt zur Gesellschaft stehen, finden sich auf der Homepage der Gesellschaft unter <http://www.progressnow.ch/progressnow/verwaltungsrat.htm>.

Das Investment Controlling wird unter der Aufsicht der Geschäftsführung von Brian Bailey wahrgenommen. Brian Bailey ist Chartered Accountant (FCA) und verfügt über mehr als 30 Jahre Berufserfahrung als Wirtschaftsprüfer und Finanzcontroller. Eine kurze Beschreibung des beruflichen Werdegangs von Brian Bailey sowie Angaben zu weiteren Tätigkeiten, welche weder in einer Abhängigkeit noch in einem Interessenkonflikt zur Gesellschaft stehen, finden sich auf der Homepage der Gesellschaft unter <http://www.progressnow.ch/progressnow/verwaltungsrat.htm>.

4.2 Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Bettina Steffen ist neben ihrer Tätigkeit für die Gesellschaft für die Kaelin Management AG und die ProgressNow! advisers AG sowie für weitere Gesellschaften tätig, an denen die Kaelin Management AG beteiligt ist. Im Übrigen bestehen auf Seiten der Geschäftsführerin keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen, welche Abhängigkeiten oder Interessenkonflikte mit sich bringen.

Informationen zur Gesellschaft - Corporate Governance

4.3 Managementverträge

4.3.1 Investment Advisory Agreement

Die ProgressNow! (Overseas) Ltd wird bezüglich ihrer Investments beraten durch die ProgressNow! *advisers* AG, eine Investment-Beratungsgesellschaft mit Sitz in Frauenfeld. Ein Verwaltungsrat der ProgressNow! *invest* AG ist wie unter Ziffer 3.1 beschrieben ebenfalls Verwaltungsratspräsident der ProgressNow! *advisers* AG. Die Kaelin Management AG ist Hauptaktionär der ProgressNow! *advisers* AG.

Gemäss dem Beratervertrag bezahlt die Tochtergesellschaft dem Berater jährlich ein Beratungshonorar von 2% des von der Revisionsgesellschaft geprüften inneren Wertes der Gesellschaft zu Beginn des Geschäftsjahres. Kapitaltransaktionen unter dem Jahr werden zu ihrem Barwert ab dem auf die Transaktion folgenden Quartal berücksichtigt.

Am Ende des Geschäftsjahres zahlt die Tochtergesellschaft dem Berater eine Erfolgsbeteiligung, welche sich nach dem Anstieg des Aktienkurses der Gesellschaft an der SWX Swiss Exchange bemisst. Die Erfolgsbeteiligung berechnet sich wie folgt:

bei $\geq 10\%$ Anstieg gegenüber Vorjahr: 10% Gewinnbeteiligung

bei $\geq 15\%$ Anstieg gegenüber Vorjahr: 20% Gewinnbeteiligung

Bei einer rückläufigen Kursentwicklung gegenüber den Vorjahren wird erst wieder eine Erfolgsbeteiligung ausbezahlt, wenn der historische Höchststand überschritten wird ("High Water Mark"). Zurzeit beträgt die High Water Mark CHF 100.00 pro Aktie.

Das Beratungshonorar für die Geschäftsjahre 2004, 2005 und 2006 wurde aus Liquiditätsgründen dem Berater nicht ausbezahlt. Zwischen der ProgressNow! (Overseas) Ltd und der ProgressNow! *advisers* AG wurde ein Stundungsabkommen über die fälligen Beratungshonorare unterzeichnet.

Das Investment Advisory Agreement kann jeweils auf den 30. Juni mit einer 12-monatigen Kündigungsfrist aufgelöst werden.

4.3.2 Administrative Services Agreement

Die Administration der ProgressNow! (Overseas) Ltd wird durch ein Administrative Services Agreement, welches zwischen der ProgressNow! (Overseas) Ltd und der CITCO Fund Services (Cayman Islands) Ltd abgeschlossen wurde, geregelt. Die jährliche Entschädigung für die Administration beträgt 0.05% des inneren Wertes der Gesellschaft, jedoch mindestens USD 20'000. Die Tochtergesellschaft verfügt über kein Personal.

Das Administrative Services Agreement kann jeweils auf den 30. Juni mit einer 3-monatigen Kündigungsfrist aufgelöst werden.

5. Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

5.1 Inhalt und Festsetzungsverfahren der Entschädigungen und der Beteiligungsprogramme

Es bestehen keine Entschädigungs- oder Beteiligungsprogramme, weder für amtierende noch für ehemalige Mitglieder des Verwaltungsrats oder der Geschäftsleitung.

5.2 Entschädigungen an amtierende Organmitglieder

Den Verwaltungsräten der Gesellschaft wurde im Berichtsjahr kein Verwaltungsratshonorar ausbezahlt. Der Verwaltungsrat Rolf Kälin wurde im Rahmen seines Arbeitsverhältnisses mit der Kaelin Management AG entschädigt. Entschädigungen an die übrigen Verwaltungsräte erfolgen indirekt über ihre Beteiligung an der ProgressNow! *advisers* AG. Die Verwaltungsräte Dr. Robert Straub und René Häusler wurden für ihre Tätigkeit im Berichtsjahr 2004 und 2005 nicht entschädigt, da das Beratungshonorar für die Geschäftsjahre 2004 und 2005 aus Liquiditätsgründen dem Berater nicht ausbezahlt wurde. Eine mögliche Entschädigung für die Tätigkeit im Berichtsjahr 2006 ist eher unwahrscheinlich, da auch das Beratungshonorar für das Geschäftsjahr 2006 aus Liquiditätsgründen dem Berater nicht ausbezahlt wurde.

5.3 Entschädigungen an ehemalige Organmitglieder

An ehemalige Organmitglieder wurden im Berichtsjahr keine Entschädigungen gezahlt.

5.4 Aktienzuteilung im Berichtsjahr

Im Berichtsjahr sind keinerlei Aktien der Gesellschaft an Organpersonen oder diesen nahestehende Personen zugeteilt worden.

Informationen zur Gesellschaft - Corporate Governance

5.5 Aktienbesitz

Von den exekutiven Mitgliedern des Verwaltungsrats und den Mitgliedern der Geschäftsleitung sowie diesen nahestehenden Personen werden per 31.12.2006 48'498 Aktien gehalten.

Von den nicht-exekutiven Mitgliedern des Verwaltungsrats sowie diesen nahestehenden Personen werden per 31.12.2006 25'000 Aktien gehalten.

5.6 Optionen

Es sind keine Optionen auf Aktien der Gesellschaft ausstehend.

5.7 Zusätzliche Honorare und Vergütungen

Es wurden keine zusätzlichen Honorare und Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung ausbezahlt.

5.8 Orgendarlehen

Es wurden keine Darlehen an Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung oder diesen nahestehende Personen gewährt.

5.9 Höchste Gesamtentschädigung

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr keine Löhne oder Honorare gezahlt (vgl. Ziffer 5.2).

6. Mitwirkungsrechte der Aktionäre

6.1 Stimmrechtsbeschränkungen und -vertretung

Es bestehen keine Stimmrechtsbeschränkungen. Jeder Aktionär kann sich durch eine Person, welche nicht Aktionär zu sein braucht, an Generalversammlungen vertreten lassen.

6.2 Statutarische Quoren

Statutarische Quoren sind unter Artikel 12 in den Statuten der Gesellschaft geregelt. Neben den bereits erwähnten Fällen unter Punkt 2.6 und 3.4 sind neben den in Art. 704 Abs. 1 OR genannten Fällen mindestens zwei Drittel der vertretenen Stimmen für die Umwandlung von Namenaktien in Inhaberaktien und die Beseitigung von statutarischen Erschwerungen über die Beschlussfassung in der Generalversammlung nötig. Auf der Homepage der Gesellschaft können die Statuten unter <http://www.progressnow.ch/progressnow/statuten.htm> eingesehen werden.

6.3 Einberufung der Generalversammlung

Die Statuten sehen keine vom Gesetz abweichenden oder ergänzenden Regeln für die Einberufung der Generalversammlung vor.

6.4 Traktandierung

Die Statuten sehen keine vom Gesetz abweichenden oder ergänzenden Regeln für die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes für die Generalversammlung vor.

6.5 Eintragungen im Aktienbuch

Eintragungen im Aktienbuch werden bis zehn Arbeitstage vor der Durchführung der Generalversammlung vorgenommen.

7. Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen

7.1 Angebotspflicht

Die Angebotspflicht besteht nach den gesetzlichen Bestimmungen. Es bestehen keine statutarischen Regeln betreffend Opting Up und Opting Out.

7.2 Kontrollwechselklausel

Es bestehen keine Vereinbarungen zugunsten der Mitglieder des Verwaltungsrats und/oder der Geschäftsleitung im Falle eines Kontrollwechsels.

Informationen zur Gesellschaft - Corporate Governance

8. Revisionsstelle

Als Revisionsstelle und Konzernprüfer fungiert die PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 10, 3001 Bern.

8.1 Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors

Der leitende Revisor für die ProgressNow!-Gruppe ist seit 2006 Hanspeter Gerber. Die Amtsdauer beträgt 1 Jahr.

8.2 Revisionshonorar

Im Berichtsjahr wurden total CHF 37'660 als Honorare für die Revision bezahlt, davon CHF 25'824 für die Revision der ProgressNow! *invest* AG und CHF 11'836 für die Revision der ProgressNow! (Overseas) Ltd.

8.3 Zusätzliche Honorare

Im Berichtsjahr wurden keine Honorare für revisionsnahe Tätigkeiten bezahlt.

8.4 Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revision

Die Revisionsstelle verfasst zuhanden des Verwaltungsrats einen Bericht der Revisionsstelle, einen Erläuterungsbericht des Konzernprüfers sowie bei Bedarf einen Management-Letter, wenn die Revisionsstelle wesentliche Feststellungen zuhanden des Verwaltungsrats festhalten möchte. Der Verwaltungsrat nimmt in seiner Frühjahrs-sitzung von den Berichten Kenntnis. Empfehlungen des Management-Letters werden durch den Verwaltungsrat geprüft.

9. Informationspolitik

Ereignis

Abschluss des Geschäftsjahres

Generalversammlung 2007

Halbjahresabschluss

Datum

31. Dezember

20. März 2007

30. Juni

Die Gesellschaft publiziert revidierte, nach IFRS konsolidierte Jahresrechnungen und unrevidierte, nach IFRS konsolidierte Halbjahresrechnungen. Die Jahresrechnung wird an der ordentlichen Generalversammlung, welche jeweils im März/April des Folgejahres stattfindet, präsentiert. Ein Aktionärsbrief wird mit der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung den Aktionären, welche im Aktienbuch eingetragen sind, zugestellt. Der Geschäftsbericht wird auf Wunsch in gedruckter Form interessierten Kreisen zugestellt und ist als PDF-Datei auf der Homepage abrufbar. Die Halbjahresrechnung wird den Aktionären, welche im Aktienbuch eingetragen sind, zusammen mit einem Halbjahresbericht der Gesellschaft im August zugestellt.

Jahresberichte und Halbjahresberichte sowie Angaben zur Gesellschaft werden auf der Homepage der Gesellschaft, <http://www.progressnow.ch>, veröffentlicht. Im Weiteren enthält die Website Angaben zum Anlagefokus der Gesellschaft sowie zu den Bewertungskriterien für die Private-Equity-Beteiligungen. Ausserdem findet der Investor aktuelle Informationen zu den einzelnen Portfolio-Gesellschaften, inklusive Links auf die Website der jeweiligen Portfolio-Gesellschaft, sowie einen wöchentlich aktualisierten Net Asset Value (inneren Wert) der Gesellschaft.

IFRS Abschluss

ProgressNow! invest-Gruppe

Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember (in Schweizer Franken)		2006	%	2005	%
	Anmerkungen	CHF		CHF	
AKTIVEN					
Flüssige Mittel	5	271'735	0.45	582'368	0.93
Forderungen	6	6'773	0.01	12	0.00
Wertschriften	7	5'636'542	9.31	1'303'258	2.09
Private-Equity-Beteiligungen	8	54'656'719	90.23	60'481'173	96.98
Total Aktiven		60'571'769	100.00	62'366'811	100.00
PASSIVEN					
Kurzfristige Verbindlichkeiten	9	3'622'221	5.98	2'424'558	3.89
Passive Rechnungsabgrenzung		78'856	0.13	139'696	0.21
Total Fremdkapital		3'701'077	6.11	2'564'254	4.10
Aktienkapital	10	35'125'000	57.99	35'125'000	56.32
Agio		30'978'176	51.14	30'978'176	49.67
Verlustvortrag		-9'232'484	-15.24	-6'300'619	-10.10
Total Eigenkapital		56'870'692	93.89	59'802'557	95.89
Total Passiven		60'571'769	100.00	62'366'811	100.00

Konsolidierte Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in Schweizer Franken)		2006	2005
	Anmerkungen	CHF	CHF
Finanzaufwand/-ertrag			
Zinserträge	11	2'175	18'464
Realisierter Verlust/Gewinn auf Private-Equity-Beteiligungen	12	-388'609	267'098
Realisierter Gewinn auf Aktionärsdarlehen und Wandelanleihen	13	0	113'631
Nicht realisierter Nettogewinn auf Wertschriften	14	2'340'833	586'174
Nicht realisierter Nettoverlust/-gewinn auf Private-Equity-Beteiligungen	15	-3'436'632	8'406'738
Realisierte Devisengewinne		245	7'148
Realisierte Devisenverluste		-740	-1'233
Nicht realisierte Devisengewinne		0	2'240
Nicht realisierte Devisenverluste		-45	-327
Übriger Finanzaufwand		-102'689	-50'433
Total Finanzaufwand/-ertrag netto		-1'585'462	9'349'500
Betriebsaufwand			
Portfoliomanagementaufwand	16	-1'197'663	-1'034'908
Übriger Verwaltungsaufwand		-150'991	-165'778
Kapitalsteuern		2'251	-12'367
Total Betriebsaufwand		-1'346'403	-1'213'053
Jahresverlust/-gewinn		-2'931'865	8'136'447
Verlust/Gewinn pro ausstehende Aktie:	18	-4.19	11.63
Verlust/Gewinn pro ausstehende Aktie, verwässert:	18	-4.19	11.63
Durchschnittlich ausstehende Aktien:		699'901	699'901
Verlust/Gewinn pro ausgegebene Aktie:		-4.17	11.58
Total ausgegebene Aktien:		702'500	702'500

IFRS Abschluss

ProgressNow! invest-Gruppe

Konsolidierte Geldflussrechnung per 31. Dezember (in Schweizer Franken)	2006 CHF	2005 CHF
Einnahmen von Aktionärsdarlehen und Wandelanleihen	0	456'478
Ausgaben für den Kauf von Private-Equity-Beteiligungen	0	-32'560
Einnahmen aus Zinsen	2'175	992
Ausgaben für Zinsen und Bankspesen	-162'750	-6'731
Verwaltungsausgaben	-149'517	-191'457
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	-310'092	226'722
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Kursverluste/-gewinne auf flüssigen Mitteln	-541	8'155
Abnahme/Zunahme flüssige Mittel	-310'633	234'877
Flüssige Mittel Anfang Jahr	582'368	347'491
Flüssige Mittel Ende Jahr	271'735	582'368
Abnahme/Zunahme flüssige Mittel	-310'633	234'877

Sämtliche Transaktionen ohne Geldfluss sind unter Anmerkung 7 bis 8 im Anhang der konsolidierten Jahresrechnung nach IFRS aufgeführt.

Der Geschäftszweck der Gruppe ist das Investieren in kotierte und nichtkotierte Anlagen. Aus diesem Grund erfolgt keine Aufteilung der Mittelflüsse aus operativer und investiver Tätigkeit.

Konsolidierter Nachweis der Eigenkapitalveränderungen per 31. Dezember 2006

Eigenkapital		Aktienkapital	Agio	Verlustvortrag	Total Eigenkapital
Stand per Jahresbeginn 2005	1.1.2005	35'125'000	30'978'176	-14'437'066	51'666'110
Verrechnung eigene Aktien			0		0
Jahresgewinn 2005				8'136'447	8'136'447
Stand per Jahresende 2005	31.12.2005	35'125'000	30'978'176	-6'300'619	59'802'557
Stand per Jahresbeginn 2006	1.1.2006	35'125'000	30'978'176	-6'300'619	59'802'557
Verrechnung eigene Aktien			0		0
Jahresverlust 2006				-2'931'865	-2'931'865
Stand per Jahresende 2006	31.12.2006	35'125'000	30'978'176	-9'232'484	56'870'692

Nachweis Bestand eigene Aktien per 31. Dezember 2006

Eigene Aktien	Anzahl Aktien	Kurs in CHF Höchst	Kurs in CHF Durchschnitt	Kurs in CHF Tiefst	Anschaffungs- wert in CHF
Stand per Jahresbeginn 2005	2'599		42.10		109'422
Käufe	0				0
Verkäufe	0				0
Stand per Jahresende 2005	2'599		42.10		109'422
Stand per Jahresbeginn 2006	2'599		42.10		109'422
Käufe	0				0
Verkäufe	0				0
Stand per Jahresende 2006	2'599		42.10		109'422

IFRS Abschluss

ProgressNow! invest-Gruppe

Anhang der konsolidierten Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2006

1. Gesellschaft und Gesellschaftszweck

Die ProgressNow! invest-Gruppe (die Gruppe) eröffnet institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu kotierten und nichtkotierten Anlagen in Unternehmen, welche einen Beitrag zum Wohlergehen der Menschheit leisten. Den Schwerpunkt der Investitionen bilden Unternehmen im Gesundheits-, Bildungs- und Umweltsektor einschliesslich erneuerbarer Energien.

Muttergesellschaft der Gruppe ist die ProgressNow! invest AG, eine gemäss Art. 620 OR in der Schweiz eingetragene und domizilierte Investmentgesellschaft. Ihre Geschäftsadresse lautet Bahnhofplatz 65, 8500 Frauenfeld, Schweiz. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt.

Die Gesellschaft ist an der SWX Swiss Exchange kotiert.

Konsolidierte Gesellschaften per 31.12.2006 sind wie folgt:

Firma	Sitz	Land	% - Beteiligung	
			31.12.2006	31.12.2005
ProgressNow! invest AG	Frauenfeld	Schweiz	---	---
ProgressNow! (Overseas) Ltd	Grand Cayman	Cayman Islands	100.00%	100.00%

Die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung wurde am 15. Januar 2007 vom Verwaltungsrat genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben. Die Aktionäre haben das Recht, die konsolidierte Jahresrechnung nach Publikation zu ändern.

2. Zusammenfassung der Rechnungslegungsgrundsätze

Die allgemeinen Grundsätze der Rechnungslegung sind wie folgt. Diese Grundsätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt. Die auf den 1. Januar 2006 überarbeiteten oder neu in Kraft gesetzten Standards haben keinen wesentlichen Einfluss auf die konsolidierte Jahresrechnung der Gruppe.

Kürzlich publizierte, noch nicht umgesetzte International Financial Reporting Standards

Zahlreiche neue Standards, Anpassungen und Interpretationen von bestehenden Standards wurden publiziert, welche für Geschäftsjahre beginnend am 1. Januar 2007 oder später zwingend angewendet werden müssen. Die Gruppe wendet diese Standards nicht frühzeitig an. Der einzige Standard, welche für die Gruppe relevant sein wird, ist:

IFRS 7 Finanzinstrumente: Offenlegung (anzuwenden ab 1. Januar 2007)

IFRS 7 führt neue Offenlegungsvorschriften ein, um die Informationen bezüglich Finanzinstrumenten zu verbessern. Es wird die Offenlegung sowohl qualitativer als auch quantitativer Angaben der Risiken aus Finanzinstrumenten, welchen eine Gesellschaft ausgesetzt ist, verlangt. Der Standard ersetzt IAS 30 (Offenlegung in Jahresrechnungen von Banken und ähnlichen Finanzinstituten) und die Offenlegungsvorschriften in IAS 32 (Finanzinstrumente: Angaben und Darstellung). IFRS 7 ist für sämtliche Gesellschaften, welche ihre Jahresrechnung gemäss IFRS erstellen, gültig. Der Standard und die Anpassung werden von der Gruppe für das Geschäftsjahr beginnend am 1. Januar 2007 angewendet.

2.1 Basis der Rechnungslegung

Die konsolidierte Jahresrechnung ist in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS – vormals IAS) und den Rechnungslegungsvorschriften des Zusatzreglements der SWX Swiss Exchange für die Kotierung von Investmentgesellschaften erstellt worden. Grundsätzlich gilt das Anschaffungskostenprinzip, ausgenommen für Wertschriften und Private-Equity-Beteiligungen, welche als „financial assets at fair value through profit or loss“ zum Fair Value bewertet werden.

Die Erstellung der IFRS-konformen konsolidierten Jahresrechnung verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, welche Auswirkungen auf Bilanzwerte und Erfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Diese sind unter Anmerkung 4 aufgelistet.

IFRS Abschluss

2.2 Konsolidierungsgrundsätze

Tochtergesellschaften sind alle Gesellschaften, von denen die Gruppe direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechtsaktien hält oder sonst wie über Entscheidungsgewalt hinsichtlich der Geschäftstätigkeit verfügt.

Der Konsolidierungszeitraum erstreckt sich vom Tag, an dem die Gruppe die effektive Kontrolle über die Tochtergesellschaft übernimmt, bis zu dem Tag, an dem die Gesellschaft abgestossen wird oder die Kontrolle verloren geht. Bei der erstmaligen Konsolidierung einer Gesellschaft werden deren Vermögen und Verbindlichkeiten nach den einheitlichen Grundsätzen (Purchase Method) neu bewertet (Fair Value); die Differenz zwischen dem sich ergebenden Eigenkapital und dem Kaufpreis wird aktiviert (Goodwill).

Alle Transaktionen zwischen den Gruppengesellschaften, Saldi sowie unrealisierte Gewinne und Verluste auf Transaktionen zwischen Gruppengesellschaften sind eliminiert worden. Wo Unterschiede in den Bewertungsgrundsätzen bestanden, sind die Bewertungsgrundsätze der Tochtergesellschaften an die Bewertungsgrundsätze der Gruppe angeglichen worden.

Private-Equity-Beteiligungen, von denen die Gruppe direkt oder indirekt per Bilanzstichtag zwischen 20% und 50% der Stimmrechtsaktien hält oder sonst wie über massgeblichen Einfluss hinsichtlich der Geschäftstätigkeit verfügt, werden als „financial assets at fair value through profit or loss“ in Übereinstimmung mit den nachstehenden Bewertungsgrundsätzen für Private-Equity-Beteiligungen der ProgressNow! invest-Gruppe bilanziert.

2.3 Segmentberichterstattung

Die Gruppe ist ausschliesslich in einem Segment tätig, nämlich in der Investition in kotierte und nichtkotierte Anlagen. Eine separate Berichterstattung nach Segmenten entfällt daher.

2.4 Fremdwährungsumrechnungen

Die Buchhaltungen der Konzerngesellschaften werden in Schweizer Franken geführt. Fremdwährungstransaktionen werden zu den im Transaktionszeitpunkt gültigen Kursen erfasst; Fremdwährungspositionen werden zum Stichtagskurs umgerechnet. Gewinne und Verluste, die aus dem Abschluss von Transaktionen und aus der Umrechnung monetärer Aktiven und Passiven in fremden Währungen resultieren, sind in der Erfolgsrechnung enthalten.

2.5 Finanzanlagen

Anwendung von IAS 39

Sämtliche Wertschriften und Private-Equity-Beteiligungen der Gruppe werden als „financial assets at fair value through profit or loss“ klassiert. Diese werden beim Erwerb zu den Anschaffungskosten erfasst und in der Folge zum Fair Value bewertet. Gewinne und Verluste, welche auf Grund von Änderungen im Fair Value entstehen, werden als unrealisierte Erfolge der Erfolgsrechnung gutgeschrieben oder belastet. Gewinne und Verluste aus dem Verkauf von "financial assets at fair value through profit or loss" werden als realisierte Erfolge der Erfolgsrechnung gutgeschrieben oder belastet.

Wertschriften

Wertschriften werden zu Marktwerten bilanziert. Marktwerte werden aufgrund der Börsenschlusskurse (last bid Preis) am Bilanzstichtag berechnet.

Private-Equity-Beteiligungen

Private-Equity-Beteiligungen sind Investitionen in Jungunternehmen in der Aufbauphase (Venture Capital) sowie ausserbörslich gehandelte Wertschriften. Die Private-Equity-Beteiligungen werden nach den Bewertungsgrundsätzen der Gruppe bilanziert (Anwendung von IAS 39 des IASB). In Fällen, wo nach Ansicht des Verwaltungsrates eine Wertveränderung der Anlage stattgefunden hat, wird im Zeitraum, in welchem die Wertveränderung stattgefunden hat, eine Anpassung an den Fair Value als Aufwand bzw. Ertrag verbucht. Es erfolgt keine Drittbewertung von Private-Equity-Beteiligungen, und die Bewertung liegt ausschliesslich in der Verantwortung des Verwaltungsrates. Auf Grund inhärenter Bewertungsunsicherheiten weichen diese Fair Values unter Umständen signifikant ab von den Beträgen, die zur Bewertung beigezogen würden, wenn ein aufnahmefähiger Markt für Vermögenswerte existieren würde. Diese Abweichungen können erheblich sein.

Grundprinzipien der Bewertungsgrundsätze für Private-Equity-Beteiligungen

Private-Equity-Beteiligungen sollen zum Fair Value bewertet werden. Die Definition von Fair Value lautet „der Betrag, für den ein Vermögenswert zwischen einem kaufwilligen Käufer und einem verkaufswilligen Verkäufer, die sich nicht

IFRS Abschluss

nahe stehen, gehandelt werden könnte“. Grundsätzlich soll immer vorsichtig bewertet werden. Ergibt sich die Notwendigkeit einer Bewertungsänderung, soll diese soweit möglich auf der gleichen Grundlage erfolgen wie durch andere an der Gesellschaft beteiligte Investoren. Abwertungen durch Lead-Investoren müssen stets übernommen werden. Sollte eine Gesellschaft eine Börsenkotierung erlangen (z.B. durch ein IPO), dann kommen die Bewertungsgrundlagen für kotierte Titel zur Anwendung.

Bewertungsrichtlinien für Direktinvestitionen

Beteiligungen an nichtkотиerten Gesellschaften sollen prinzipiell zunächst zu Anschaffungskosten bewertet werden, da dies zum Transaktionszeitpunkt als eine Annäherung an den Fair Value angesehen wird. Jedoch können infolge späterer Ereignisse Änderungen des Fair Value nötig werden. Der neue Fair Value soll folgendermassen bestimmt werden:

Neue Finanzierungsrunde/Verkauf von Aktien:

Eine Auf- oder Abwertung erfolgt, wenn eine neue Finanzierungsrunde oder eine teilweise Übernahme oder Veräusserung des Unternehmens stattfindet. In beiden Fällen werden Aktien der Gesellschaft zu einem anderen als dem ursprünglich bezahlten Preis oder der letzten Bewertung gehandelt.

Im Falle einer neuen Finanzierungsrunde kann der neue Preis zu Bewertungszwecken verwendet werden, falls

- die Aktien an einen nichtstrategischen, der Gesellschaft nicht nahestehenden Investor veräussert werden
- das Kapital der Gesellschaft um mindestens 5% erhöht wird
- die neue Bewertung um mindestens 10% von der bisherigen abweicht.

Bei einer teilweisen Übernahme des Unternehmens ist eine Bewertung nach dem neuen Preis nur dann zulässig, wenn ein Barangebot für die gesamte Beteiligung am Unternehmen oder einen Teil derselben erfolgt ist. Das Angebot muss durch dem Anbieter nicht nahestehende Drittinvestoren für eine massgebliche Beteiligung an der Gesellschaft (mindestens 20%) angenommen worden sein.

Erfolgt die Bezahlung nicht in liquiden Mitteln (d.h. Aktien), dann wird die neue Bewertung aufgrund dieser Richtlinien berechnet. Sollte die Bezahlung insbesondere in Form von kotierten Wertpapieren erfolgen, gilt der Börsenkurs dieser Wertpapiere am ersten Handelstag nach erfolgter Übernahme als Bewertungsgrundlage.

Massgebliche Wertverminderung:

Eine Abwertung erfolgt, wenn seit dem Investitionsdatum bedeutende Ereignisse eingetreten sind, welche das Marktumfeld oder das Unternehmen betreffen und den Wert des Unternehmens massgeblich beeinträchtigen. Das nachfolgende Punktesystem legt die Gewichtung dar, die den massgeblichen Faktoren beim Entscheid zukommt, ob und in welchem Ausmass eine Wertverminderung stattgefunden hat.

• Finanzielle Situation:

- 10 Punkte: die Gesellschaft ist im Prinzip zahlungsunfähig und verfügt über keine kurzfristige Sanierungsmöglichkeit
- 4 Punkte: die Gesellschaft verfügt voraussichtlich nur für die nächsten drei Monate über ausreichende Liquidität
- 2 Punkte: die Gesellschaft verfügt voraussichtlich nur für die nächsten sechs Monate über ausreichende Liquidität
- 2 Punkte: wenn eine geplante Kapitalaufnahme nicht innerhalb von sechs Monaten erfolgt

• Meilensteine/strategische Richtungsänderung:

- bis zu 5 Punkte: im Vergleich zum ursprünglichen Businessplan ist eine strategische Richtungsänderung erfolgt, oder die Gesellschaft hat zum Voraus festgelegte Meilensteine verfehlt

• Businessplan/Budgetvergleich:

- bis zu 4 Punkte: wenn einer dieser beiden Fälle eintritt:
 - im letzten Halbjahr niedrigerer Umsatz als budgetiert
 - im letzten Halbjahr höherer Verlust als budgetiert

• Marktumfeld:

- bis zu 3 Punkte: seit dem Investitionsdatum ist eine negative Marktentwicklung, im Besonderen eine bedeutende Börsenkorrektur, in dem Segment eingetreten, in dem die Gesellschaft tätig ist

Auch wenn Kriterien vorliegen, die eine Abwertung rechtfertigen würden, soll diese nicht erfolgen, falls das Unternehmen in den letzten drei Monaten neue Aktien an nichtstrategische, der Gesellschaft nicht

IFRS Abschluss

nahestehende Investoren zu einem Preis veräußert hat, welcher der bisherigen Bewertung entspricht oder darüber liegt, und dabei sein Kapital um mindestens 5% erhöht hat.

Ist eine Abwertung aufgrund des obigen Punktesystems erfolgt, findet eine erneute Aufwertung höchstens auf die letzte vorangegangene Bewertung dann statt, wenn die Kriterien, die zur Abwertung geführt haben, nicht mehr zutreffen.

Massgebliche Wertsteigerung:

Eine Aufwertung sollte erfolgen, wenn ein bedeutendes Ereignis eintritt, welches zu einem massgeblichen Wertzuwachs führt. Ein solches Ereignis könnte sein:

- Genehmigung durch die zuständige Aufsichtsbehörde
- Gewährung eines Patents
- Umsatz erzielt
- Gewinnschwelle erreicht
- positive Cashflows
- Vorliegen einer Investitionsvereinbarung (Term Sheet), die den Bedingungen einer neuen Finanzierungsrunde entspricht

Auch wenn Kriterien vorliegen, die eine Aufwertung rechtfertigen würden, soll diese nicht erfolgen, falls das Unternehmen in den letzten drei Monaten neue Aktien an nichtstrategische, der Gesellschaft nicht nahestehende Investoren zu einem Preis veräußert hat, welcher der bisherigen Bewertung entspricht oder darunter liegt, und dabei sein Kapital um mindestens 5% erhöht hat.

Bewertungsrichtlinien für Optionen auf Private-Equity-Beteiligungen

Optionen auf Private-Equity-Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten bewertet.

Eine Aufwertung zum inneren Wert der Option analog der Aktienbewertung erfolgt, wenn eine neue Finanzierungsrunde oder eine teilweise Übernahme oder Veräußerung des Unternehmens stattfindet. Zeitwert und Volatilität werden nicht berücksichtigt.

Aktionärsdarlehen und Wandelanleihen

Die Aktionärsdarlehen werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet. Sie unterliegen periodischen Werthaltigkeitstests.

Die Wandelanleihen, welche in Aktien im Rahmen der nächsten Kapitalrunde wandelbar sind und nach der Wandlung untergehen, sind zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet. Sie unterliegen periodischen Werthaltigkeitstests. Allfällige Wandelrechte (Discount und/oder Optionen) werden als separates Aktivum bewertet und bilanziert, sofern eine Bewertung möglich ist. Mehrwerte aus Wandelrechten werden erfolgswirksam erfasst.

2.6 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassenbestände, Bankguthaben auf Sicht und Depositengelder. Darin eingeschlossen sind auch Festgeldanlagen mit einer Laufzeit von maximal drei Monaten.

2.7 Eigenkapital

Per Ende des Geschäftsjahres gehaltene eigene Aktien werden in der Bilanz vom Eigenkapital abgezogen. Gewinne und Verluste aus dem Handel mit eigenen Aktien werden nicht in der Erfolgsrechnung aufgeführt, sondern als Veränderungen des Eigenkapitals (Agio) verbucht.

2.8 Steuern

Beim Steueraufwand wird unterschieden nach Kapital- sowie laufenden und latenten Ertragssteuern. Kapitalsteuern auf dem Eigenkapital der ProgressNow! invest AG werden als Betriebsaufwand ausgewiesen. Die laufenden Ertragssteuern werden auf dem steuerbaren Gewinn der einzelnen Gesellschaften nach den Vorschriften der lokalen Steuergesetze berechnet.

Die latenten Ertragssteuern werden durch Anwendung der Liability-Methode vollständig erfasst. Latente Ertragssteuern ergeben sich aufgrund von temporären Abweichungen (temporary differences) zwischen den konzerninternen und den steuerlichen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten. Zur Berechnung wird der am Bilanzstichtag gültige Steuersatz angewendet.

Mögliche Steuererminderungen aus anrechenbaren Verlustvorträgen und Bewertungsdifferenzen werden nur aktiviert, wenn deren Realisierung wahrscheinlich erscheint.

IFRS Abschluss

3. Finanzielles Risikomanagement

3.1 Finanzielle Risiken

Die Gruppe ist unterschiedlichen Risiken ausgesetzt: Kreditrisiken, Liquiditätsrisiken und Marktrisiken. Der Risikomanagementansatz hat zum Ziel, negative Folgen von Veränderungen an den Finanzmärkten zu minimieren. Zur Absicherung von Marktrisiken und zur Verbesserung der Rendite auf kotierten Wertschriften kann die Gruppe Optionen und verschiedene andere Finanzinstrumente einsetzen. Die Gruppe setzt keine derivativen Finanzinstrumente zu spekulativen Zwecken ein.

Kreditrisiken

Die Gruppe geht im Rahmen ihrer normalen Geschäftstätigkeit gewisse Risiken ein, insbesondere im Bereich der Private-Equity-Beteiligungen (Investitionen in Jungunternehmen in der Aufbauphase). Private-Equity-Beteiligungen sind im Anlagereglement der Gruppe definiert. Finanzinstrumente werden nur mit Gegenparteien mit einem erstklassigen Rating abgeschlossen.

Liquiditätsrisiken

Bei Private-Equity-Beteiligungen, d.h. Investitionen in nicht kotierte Gesellschaften, besteht das Risiko, dass diese Beteiligungen nicht zu günstigen Bedingungen veräussert werden können. Einzelne Beteiligungen können nicht ohne die Zustimmung weiterer involvierter Investoren veräussert werden. Im Weiteren ist es möglich, dass einzelne Beteiligungen erst nach mehreren Jahren eine Wertsteigerung erfahren.

Marktrisiken

Kursänderungen

Entsprechend ihrem Gesellschaftszweck kann ein Teil des Vermögens der Gruppe in kotierte Wertschriften investiert werden. Die Gruppe unterliegt somit den Kursschwankungen auf den Wertschriftenmärkten.

Währungsrisiken

Da die Gesellschaft ihre Konten in Schweizer Franken führt und den inneren Wert in dieser Währung ausweist, Investitionen aber auch in anderen Währungen, zurzeit insbesondere in US-Dollar, tätigt, unterliegen die Investitionen in Fremdwährungen somit den Kursschwankungen auf den Devisenmärkten.

Zinsrisiko

Das Zinsrisiko ist vernachlässigbar, da sich die Gruppe mit Eigenkapital finanziert und die Gesellschaft einen hohen Investitionsgrad anstrebt. Jedoch zu Beginn des Anlageprozesses ist es unvermeidlich, dass die Gesellschaft grössere Mengen an flüssigen Mitteln hält. Gemäss dem Anlagereglement der Gruppe werden flüssige Mittel nur bei Banken mit einem erstklassigen Rating oder in Wertpapiere investiert, die von Standard & Poor's Ratings Group oder Moody's Investors Service Inc ein Rating von A oder höher erhalten haben.

3.2 Bewertungsgrundsätze für derivative Finanzinstrumente

Die Bewertung dieser Instrumente richtet sich nach dem Einsatzmotiv. Absicherungstransaktionen werden gleich bewertet wie das zugrunde liegende Basisgeschäft. Wertänderungen auf den Absicherungsinstrumenten werden erst verbucht, wenn der gegenläufige Erfolg des Basisgeschäfts erfolgswirksam erfasst wurde. Alle anderen Instrumente, welche nicht spezifisch zu Absicherungszwecken eingesetzt wurden, werden zu Marktwerten bewertet.

4. Wesentliche Schätzungen und Annahmen

Schätzungen und Annahmen beruhen auf Erfahrungswerten und anderen Faktoren, einschliesslich Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse, die unter den gegebenen Umständen als angemessen angesehen werden. Sie werden kontinuierlich geprüft.

Im Folgenden werden die Schätzungen und Annahmen dargelegt, die wesentliche Korrekturen am Buchwert der Aktiven und Passiven verursachen könnten.

(a) Fair Value von Private-Equity-Beteiligungen

Die Gruppe investiert in Jungunternehmen in der Aufbauphase (Venture Capital) sowie ausserbörslich gehandelte Wertschriften. Diese Private-Equity-Beteiligungen werden nach den Bewertungsgrundsätzen der Gruppe bilanziert (siehe Anmerkung 2.5). Auf Grund inhärenter Bewertungsunsicherheiten weichen diese Fair Values unter

IFRS Abschluss

Umständen signifikant ab von den Beträgen, die zur Bewertung beigezogen würden, wenn ein aufnahmefähiger Markt für Vermögenswerte existieren würde. Diese Abweichungen können erheblich sein.

(b) Bewertung von Aktionärsdarlehen und Wandelanleihen

Die Gruppe gewährt Darlehen und Wandelanleihen an Jungunternehmen in der Aufbauphase (Venture Capital). Diese werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet und unterliegen periodischen Werthaltigkeitstests, welche Schätzungen und Annahmen vom Management verlangen. Änderungen in solchen Annahmen könnten Auswirkungen auf die Bilanzwerte von Darlehen und Wandelanleihen haben.

5. Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kontokorrentguthaben bei Banken, die auf Sicht fällig sind. Es handelt sich ausschliesslich um USD- und CHF-Forderungen.

6. Forderungen

		2006		2005
ESTV aus Zinserträgen Banken	CHF	11	CHF	12
Axya Holdings, Inc	CHF	6'762	CHF	0
	CHF	6'773	CHF	12

7. Wertschriften

Wertschriften werden zu Marktwerten bilanziert. Marktwerte werden aufgrund der Börsenschlusskurse (last bid Preis) am Bilanzstichtag berechnet.

Bestand nach Anlagekategorie und Währung

		2006		2005
Gesundheit in USD	CHF	1'873'710		0
Umwelt in GBP	CHF	3'762'832	CHF	1'303'258
	CHF	5'636'542	CHF	1'303'258

Investitionstätigkeit	2006		2005	
	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge
Gesundheit in USD	CHF 1'992'451 *1	CHF 0	CHF 0	CHF 0

*1: Am 16. November 2006 wurden die Aktien der Hansen Medical, Inc an der Nasdaq kotiert. Die Position im Gegenwert von USD 1'596'132 (CHF 1'992'451) wurde von den Private-Equity-Beteiligungen zu den Wertschriften umgegliedert.

Wertschriften

Gesundheit		31.12.2006		31.12.2005	
		Anzahl Aktien	Fair Value	Anzahl Aktien	Fair Value
Hansen Medical, Inc	*2	133'011	CHF 1'873'710	0	CHF 0
			1'873'710		0
Umwelt		Anzahl Aktien	Fair Value	Anzahl Aktien	Fair Value
Plant Health Care plc		900'000	CHF 3'762'832	900'000	CHF 1'303'258
			3'762'832		1'303'258
Total Wertschriften			CHF 5'636'542		CHF 1'303'258

*2: Am 16. November 2006 wurden die Aktien der Hansen Medical, Inc an der Nasdaq kotiert. Im Zuge des IPO hat ein Reverse Split von 4:1 stattgefunden. Bis 14. Mai 2007 können die Aktien der Hansen Medical, Inc nur in Abstimmung mit dem Listing Agent gehandelt werden.

IFRS Abschluss

8. Private-Equity-Beteiligungen

Die Private-Equity-Beteiligungen werden gemäss den Bewertungsrichtlinien der ProgressNow! invest-Gruppe bilanziert.

Bestand nach Anlagekategorie und Währung	2006		2005	
Gesundheit in USD	CHF	53'120'008	CHF	58'822'099
Bildung in USD	CHF	1'536'711	CHF	1'659'074
		54'656'719	CHF	60'481'173

Investitionstätigkeit	2006		2005	
	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge
Gesundheit in USD	CHF 0	CHF -1'999'213 *1/2	CHF 925'815 *3	CHF -267'098

Umgliederungen/Transaktionen ohne Geldfluss:

- *1: Am 16. November 2006 wurden die Aktien der Hansen Medical, Inc an der Nasdaq kotiert. Die Position im Gegenwert von USD 1'596'132 (CHF 1'992'451) wurde von den Private-Equity-Beteiligungen zu den Wertschriften umgegliedert.
- *2: USD 5'538 (CHF 6'762) Verkaufserlös Axya Medical, Inc.
- *3: Die Rückzahlung der Wandelanleihe der EndoVia Medical, Inc erfolgte in 523'045 Aktien der Hansen Medical, Inc im Wert von USD 744'876 (CHF 893'255).

Direktinvestitionen	Art der Beteiligung	31.12.2006				31.12.2005			
		Kapitalquote %	Stimmquote %	Anzahl	Fair Value CHF	Kapitalquote %	Stimmquote %	Anzahl	Fair Value CHF
Gesundheit									
Alphaport, Inc	Optionen *4	na	na	0	0	na	na	725'000	0
Axya Medical, Inc	Aktien			0	0	5.60	5.98	6'153'845	395'370
Cadent Holdings, Inc	Aktien	2.22	2.82	316'459	1'658'553	2.42	2.82	316'459	1'790'618
	Optionen *5	na	na	637	3'090	na	na	637	3'336
Hansen Medical, Inc	Aktien			0	0	0.82	0.95	532'045	1'076'964
ZymeQuest, Inc	Aktien	35.33	36.72	9'041'585	44'148'251	35.39	36.84	9'041'585	47'663'619
	Optionen *6	na	na	1'730'769	7'310'114	na	na	1'730'769	7'892'192
					53'120'008				58'822'099
Energie									
Energetech Australia Pty Ltd	Aktien	0.44	0.53	348'179	0	0.50	1.72	348'179	0
					0				0
Bildung									
Enablearning, Inc	Aktien	25.47	26.58	1'452'905	1'536'711	25.47	26.58	1'452'905	1'659'074
	Optionen *7	na	na	144'266	0	na	na	144'266	0
					1'536'711				1'659'074
Total Direktinvestitionen					54'656'719				60'481'173

Erläuterungen:

- *4: Sämtliche Optionen sind verfallen, da sich die Gesellschaft in Liquidation befindet.
- *5: 637 Optionen berechtigen zum Bezug von 637 Stammaktien zu einem Ausübungspreis von USD 0.32 pro Aktie, ausübbar bei einem IPO, einer Reorganisation, einem Verkauf oder einer Fusion der Gesellschaft, jedoch bis spätestens 31.01.2015.
- *6: 1'730'769 Optionen berechtigen zum Bezug von 1'730'769 Stammaktien zu einem Ausübungspreis von USD 0.54 pro Aktie, ausübbar jederzeit, jedoch bis spätestens 11.04.2008.
- *7: 144'266 Optionen berechtigen zum Bezug von 144'266 Stammaktien zu einem Ausübungspreis von USD 0.30 pro Aktie, ausübbar jederzeit, jedoch bis spätestens 31.01.2007.

IFRS Abschluss

9. Kurzfristige Verbindlichkeiten

		2006		2005
Beraterhonorar	CHF	3'622'221	CHF	2'424'558
	CHF	3'622'221	CHF	2'424'558

10. Aktienkapital

Ausgegebene Aktien:

Am 31.12.2006 waren total 702'500 Namenaktien zu nominal CHF 50 ausgegeben und voll einbezahlt.

Ausstehende Aktien:

Am 1.1.2006 war die Gesellschaft im Besitz von 2'599 eigenen Aktien zum Anschaffungswert von total CHF 109'422. Während des Geschäftsjahres wurden keine eigenen Aktien gekauft oder verkauft. Am Ende des Geschäftsjahres war die Gesellschaft im Besitz von 2'599 eigenen Aktien, somit waren per 31.12.2006 total 699'901 Aktien der Gesellschaft ausstehend.

Bedingtes Aktienkapital:

Die Gesellschaft verfügt über ein bedingtes Aktienkapital von CHF 17'562'500. Das Kapital erhöht sich durch Ausübung von Options- und Wandelrechten, die in Verbindung mit Anleihe- oder ähnlichen Obligationen der Gesellschaft eingeräumt werden, oder durch Ausübung von Optionsrechten.

Genehmigtes Aktienkapital:

Die Gesellschaft verfügt über ein genehmigtes Aktienkapital von CHF 17'562'500. Die Ermächtigung zur Erhöhung des Kapitals erlischt am 23. März 2007.

Bedeutende Aktionäre

	Kapital- und Stimmquote 31.12.2006	Kapital- und Stimmquote 31.12.2005
Bâloise-Holding, Aeschengraben 21, CH-4002 Basel vertreten durch	28.47%	28.47%
- Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft Aeschengraben 21, CH-4002 Basel	21.35%	21.35%
- Basler, Versicherungs-Gesellschaft Aeschengraben 21, CH-4002 Basel	7.12%	7.12%
KM (Overseas) Ltd, George Town, Cayman Island, B.W.I.	5.57%	5.57%

11. Zinserträge

		2006		2005
Zinserträge aus Bankguthaben	CHF	2'175	CHF	922
Zinserträge aus Aktionärsdarlehen und Wandelanleihen	CHF	0	CHF	17'542
	CHF	2'175	CHF	18'464

12. Realisierter Verlust/Gewinn auf Private-Equity-Beteiligungen

	2006 realisierter			2005 realisierter				
	Gewinn		Verlust	Gewinn		Verlust		
Gesundheit in USD	CHF	0	CHF	-388'609	CHF	267'098	CHF	0
	CHF	0	CHF	-388'609	CHF	267'098	CHF	0

IFRS Abschluss

13. Realisierter Gewinn auf Aktionärsdarlehen und Wandelanleihen

		2006				2005				
		realisierter		realisierter		realisierter		realisierter		
		Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	
Gesundheit in USD	CHF	0	CHF	0	CHF	52'069	CHF	0	CHF	0
Energie in CHF	CHF	0	CHF	0	CHF	61'562	CHF	0	CHF	0
	CHF	0	CHF	0	CHF	113'631	CHF	0	CHF	0

14. Nicht realisierter Nettogewinn auf Wertschriften

		2006				2005				
		nicht realisierter		nicht realisierter		nicht realisierter		nicht realisierter		
		Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	
Gesundheit in USD	CHF	0	CHF	-118'741	CHF	0	CHF	0	CHF	0
Umwelt in GBP	CHF	2'459'574	CHF	0	CHF	586'174	CHF	0	CHF	0
	CHF	2'459'574	CHF	-118'741	CHF	586'174	CHF	0	CHF	0

15. Nicht realisierter Nettoverlust/-gewinn auf Private-Equity-Beteiligungen

		2006				2005				
		nicht realisierter		nicht realisierter		nicht realisierter		nicht realisierter		
		Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	
Gesundheit in USD	CHF	915'488	CHF	-4'229'757	CHF	8'489'179	CHF	0	CHF	0
Energie in AUD	CHF	0	CHF	0	CHF	0	CHF	-310'046	CHF	0
Bildung in USD	CHF	0	CHF	-122'363	CHF	227'605	CHF	0	CHF	0
	CHF	915'488	CHF	-4'352'120	CHF	8'716'784	CHF	-310'046	CHF	0

16. Portfoliomanagementaufwand

Gemäss dem Investment-Berater-Vertrag zwischen der ProgressNow! (Overseas) Ltd und der ProgressNow! advisers AG wurden Beraterhonorare und Erfolgsbeteiligungen an die ProgressNow! advisers AG wie folgt verrechnet:

		2006		2005	
Beraterhonorar für das Geschäftsjahr	CHF	1'197'663	CHF	1'034'908	
Erfolgsbeteiligung	CHF	0	CHF	0	
	CHF	1'197'663	CHF	1'034'908	

Gemäss dem Beratervertrag schuldet die Tochtergesellschaft dem Berater jährlich ein Beratungshonorar von 2% des von der Revisionsgesellschaft geprüften inneren Wertes der Gesellschaft zu Beginn des Geschäftsjahres. Kapitaltransaktionen unter dem Jahr werden zu ihrem Barwert ab dem auf die Transaktion folgenden Quartal berücksichtigt.

Das Beratungshonorar für die Geschäftsjahre 2004-2006 wurde dem Berater aus Liquiditätsgründen nicht ausbezahlt (siehe auch Anmerkung "9. Kurzfristige Verbindlichkeiten"), sondern geäufnet. Aus diesem Grunde wurde zwischen der Tochtergesellschaft und dem Berater ein Stundungsabkommen über die fälligen Beratungshonorare unterzeichnet.

Am Ende des Geschäftsjahres zahlt die Tochtergesellschaft dem Berater eine Erfolgsbeteiligung, welche sich nach dem Anstieg des Aktienkurses der Gesellschaft an der SWX Swiss Exchange bemisst. Die Erfolgsbeteiligung berechnet sich wie folgt:

bei $\geq 10\%$ Anstieg gegenüber Vorjahr: 10% Gewinnbeteiligung

bei $\geq 15\%$ Anstieg gegenüber Vorjahr: 20% Gewinnbeteiligung

Bei einer rückläufigen Kursentwicklung gegenüber den Vorjahren wird erst wieder eine Erfolgsbeteiligung ausbezahlt, wenn der historische Höchststand überschritten wird ("High Water Mark"). Zurzeit beträgt der High Water Mark CHF 100.00 pro Aktie.

IFRS Abschluss

17. Ertragssteuern

Die Ertragssteuern setzen sich wie folgt zusammen:

	2006		2005	
Laufende Ertragssteuern	CHF	0	CHF	0

Überleitung von den Ertragssteuern, berechnet mit dem durchschnittlichen Steuersatz zum effektiven

Ertragssteueraufwand:

Verlust/Gewinn vor Steuern	CHF	-2'931'865	CHF	8'136'447
Durchschnittlicher Steuersatz	CHF	7,8%	CHF	7,8%
Ertragssteuern zum angewandten durchschnittlichen Steuersatz	CHF	0	CHF	634'643
Effekt aus:				
- nicht aktivierten latenten Steuerguthaben	CHF	0	CHF	0
- ertragssteuerbefreiten Ergebnissen	CHF	0	CHF	-634'643
Total ausgewiesene Ertragssteuern	CHF	0	CHF	0

Die steuerlichen Verlustvorträge, für die keine latenten Steuern aktiviert wurden, verfallen wie folgt:

	2006		2005	
31. Dezember 2011	CHF	10'366'874	CHF	10'366'874
31. Dezember 2012	CHF	0	CHF	0
31. Dezember 2013	CHF	2'934'204	CHF	0
Total steuerliche Verlustvorträge	CHF	13'301'078	CHF	10'366'874

18. Gewinn/Verlust pro Aktie

	2006		2005	
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien im Umlauf		699'901		699'901
Konsolidiertes Jahresergebnis	CHF	-2'931'865	CHF	8'136'447
Verlust/Gewinn pro Aktie (unverwässert)	CHF	-4.19	CHF	11.63
Verlust/Gewinn pro Aktie (verwässert)	CHF	-4.19	CHF	11.63

Per 31. Dezember 2006 bestanden keine Positionen mit Verwässerungspotenzial. Deshalb sind unverwässerter und verwässerter Verlust/Gewinn pro Aktie identisch.

19. Eventualverbindlichkeiten

Per Bilanzstichtag hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten.

20. Nahestehende Personen und Gesellschaften

Als nahestehend werden Personen oder Gesellschaften betrachtet, sofern die eine Partei über die Möglichkeit verfügt, die andere Partei in ihren Geschäfts- oder Finanzentscheiden massgeblich zu beeinflussen.

Die ProgressNow! (Overseas) Ltd wird bezüglich ihrer Investments beraten durch die ProgressNow! *advisers* AG, eine Investment-Beratungsgesellschaft mit Sitz in Frauenfeld. Ein Verwaltungsrat der ProgressNow! *invest* AG ist Verwaltungsratspräsident der ProgressNow! *advisers* AG. Der zwischen den beiden Gesellschaften abgeschlossene Investment-Berater-Vertrag entspricht marktüblichen Konditionen. Diese sind unter Anmerkung "16. Portfoliomanagementaufwand" beschrieben.

Ebenfalls wurde zwischen der ProgressNow! *invest* AG und der Kaelin Management AG eine Geschäftsführungsvereinbarung zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen. Die jährliche Entschädigung für die Geschäftsführung beträgt CHF 25'000. Der Geschäftsführer von Kaelin Management AG ist Verwaltungsrat der ProgressNow! *invest* AG und Verwaltungsratspräsident der ProgressNow! *advisers* AG.

Den Verwaltungsräten der ProgressNow! *invest* AG werden keine Verwaltungsrats honorare ausbezahlt.

Ansonsten bestehen keine Transaktionen mit nahestehenden Personen oder Gesellschaften.

IFRS Abschluss

21. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse eingetreten, welche für die Beurteilung der Jahresrechnung von Bedeutung sind.

22. Innerer Wert der Gesellschaft

	2006		2005	
Total Aktiven	CHF	60'571'769	CHF	62'366'811
Total Fremdkapital	CHF	-3'701'077	CHF	-2'564'254
Bestand eigene Aktien zu Marktwert	CHF	78'230	CHF	80'569
Innerer Wert der Gesellschaft	CHF	56'948'922	CHF	59'883'126
Total ausgegebene Aktien		702'500		702'500
Innerer Wert pro ausgegebene Aktie	CHF	81.07	CHF	85.24

23. Währungsumrechnungskurse

Schlusskurse, die zur Umrechnung der monetären Bilanzposten in Fremdwährungen benutzt wurden:

Währung	2006		2005	
USD		1.2207		1.3179
AUD		0.9622		0.9668
GBP		2.3891		2.2626

Konzernprüfungsbericht

Bericht des Konzernprüfers an die Generalversammlung der ProgressNow! invest AG Frauenfeld

Als Konzernprüfer haben wir die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Aufstellung über die Veränderung des Eigenkapitals und Anhang) auf Seite 22 bis 34 der ProgressNow! invest AG für das am 31. Dezember 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die konsolidierte Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards sowie nach den International Standards on Auditing, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlansagen in der konsolidierten Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der konsolidierten Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der konsolidierten Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss Art. 20 des Zusatzreglements der SWX Swiss Exchange machen wir auf Anmerkung 2.5 im Anhang der konsolidierten Jahresrechnung aufmerksam. Wie in Anmerkung 8 dargestellt, sind in der konsolidierten Jahresrechnung nicht kotierte Kapitalanlagen zum Fair Value von CHF 54.7 Mio. bilanziert. Aufgrund der mit der Bewertung solcher Kapitalanlagen verbundenen Unsicherheit und der Absenz eines liquiden Marktes könnten diese Fair Values von deren realisierbaren Werten abweichen, wobei die Abweichung wesentlich sein könnte. Die Fair Values dieser Kapitalanlagen wurden vom Verwaltungsrat ermittelt und sind in Anmerkung 8 des Anhangs ausgewiesen. Wir haben die vom Verwaltungsrat angewandten Verfahren für die Bewertung dieser Kapitalanlagen durchgesehen und die zugrunde liegende Dokumentation gesichtet. Während die angewandten Verfahren als den Umständen angepasst und die Dokumentation als angemessen erscheint, ist für die Ermittlung der Fair Values auch eine subjektive Beurteilung erforderlich, welche nicht unabhängig überprüft werden kann.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und entspricht den Rechnungslegungsvorschriften des Zusatzreglements der SWX Swiss Exchange für die Kotierung von Investmentgesellschaften sowie dem schweizerischen Gesetz.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Hanspeter Gerber
Leitender Revisor

Jürg Kummer

Bern, 20. Februar 2007

OR Abschluss

ProgressNow! invest AG

Bilanz per 31. Dezember (in Schweizer Franken)	Anhang	2006 CHF	2005 CHF
AKTIVEN			
Flüssige Mittel		24'529	65'163
Forderungen gegenüber Dritten		12	12
Darlehen an Konzerngesellschaft		2'253'889	2'303'889
Eigene Aktien	1.2	78'230	80'569
Finanzanlagen:			
- Beteiligung	1.1	54'622'262	57'463'493
Total Aktiven		56'978'922	59'913'126
PASSIVEN			
Passive Rechnungsabgrenzung		30'000	30'000
Total Fremdkapital		30'000	30'000
Aktienkapital		35'125'000	35'125'000
Gesetzliche Reserven:			
- Allgemeine Reserve		35'015'578	35'015'578
- Reserve für eigene Aktien		109'422	109'422
Bilanzverlust:			
- Verlustvortrag		-10'366'874	-18'504'621
- Jahresverlust/-gewinn		<u>-2'934'204</u>	<u>8'137'747</u>
Total Eigenkapital		56'948'922	59'883'126
Total Passiven		56'978'922	59'913'126

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in Schweizer Franken)		2006 CHF	2005 CHF
Finanzaufwand/-ertrag			
Zinserträge		101	34
Abschreibung/Aufwertung auf Beteiligung		-2'841'231	8'253'703
Verluste/Gewinne auf eigenen Aktien		-2'339	1'300
Übriger Finanzaufwand		-2'015	-2'015
Total Finanzaufwand/-ertrag netto		-2'845'484	8'253'022
Betriebsaufwand			
Verwaltungsaufwand		-90'971	-102'908
Kapitalsteuern		2'251	-12'367
Total Betriebsaufwand		-88'720	-115'275
Jahresverlust/-gewinn		-2'934'204	8'137'747

OR Abschluss

ProgressNow! invest AG

Anhang

1. Angaben gemäss Art. 663b OR

1.1 Wesentliche Beteiligungen

Gesellschaft	Geschäftstätigkeit	Kapitalanteil
ProgressNow! (Overseas) Ltd Grand Cayman Cayman Islands	Investitionen in börsennotierte Wertpapiere und Private-Equity-Beteiligungen in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Umwelt einschliesslich erneuerbarer Energien.	100%

Die ProgressNow! (Overseas) Ltd wurde im Geschäftsjahr 2000 gegründet.

Bewertungsgrundsatz

Die Bewertung der Beteiligung erfolgt zum Anschaffungswert bzw. höchstens zum Wert der Nettoaktiven der Tochtergesellschaft per Bilanzstichtag. Per 31. Dezember 2006 beinhalten die Nettoaktiven Private-Equity-Beteiligungen im Betrag von CHF 54.7 Mio. Diese werden zum Fair Value bewertet. Die Bewertung liegt in der ausschliesslichen Verantwortung des Verwaltungsrates. Aufgrund inhärenter Bewertungsunsicherheiten weichen diese Fair Values unter Umständen signifikant ab von den Beträgen, die zur Bewertung beigezogen würden, wenn ein aufnahmefähiger Markt für Vermögenswerte existieren würde. Diese Abweichungen können erheblich sein.

1.2 Eigene Aktien

	Anzahl Aktien	Kurs in CHF Durchschnitt	Anschaffungswert CHF	Wertberichtigung CHF	Buchwert CHF
Stand per Jahresbeginn 2005	2'599	42.10	109'422	-30'153	79'269
Käufe	0		0	0	0
Verkäufe	0		0	0	0
Nicht realisierter Gewinn				1'300	1'300
Stand per Jahresende 2005	2'599	42.10	109'422	-28'853	80'569
Stand per Jahresbeginn 2006	2'599	42.10	109'422	-28'853	80'569
Käufe	0		0	0	0
Verkäufe	0		0	0	0
Nicht realisierter Verlust				-2'339	-2'339
Stand per Jahresende 2006	2'599	42.10	109'422	-31'192	78'230

1.3 Genehmigtes Kapital

Die Generalversammlung hat am 23. März 2005 die Verlängerung des genehmigten Aktienkapitals von CHF 17'562'500 bis 23. März 2007 beschlossen. Der Verwaltungsrat hat von der Ermächtigung zur Erhöhung des Kapitals keinen Gebrauch gemacht.

1.4 Bedingtes Kapital

Die Gesellschaft verfügt über ein bedingtes Aktienkapital von CHF 17'562'500. Das Kapital erhöht sich durch Ausübung von Options- und Wandelrechten, die in Verbindung mit Anlehens- oder ähnlichen Obligationen der Gesellschaft eingeräumt werden, oder durch Ausübung von Optionsrechten.

OR Abschluss

2. Übrige gesetzlich vorgeschriebene Angaben

2.1 Bedeutende Aktionäre

Nach den Informationen des Verwaltungsrates wurden 5% und mehr der Stimmrechte gehalten von:

Name	Kapitalquote 31.12.2006	Kapitalquote 31.12.2005
Bâloise-Holding Aeschengraben 21, CH-4002 Basel, vertreten durch:	28.47%	28.47%
- <i>Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft Aeschengraben 21, CH-4002 Basel</i>	21.35%	21.35%
- <i>Basler, Versicherungs-Gesellschaft Aeschengraben 21, CH-4002 Basel</i>	7.12%	7.12%
KM (Overseas) Ltd George Town, Cayman Island, B.W.I	5.57%	5.57%

Revisionsbericht

**Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung der
ProgressNow! invest AG
Frauenfeld**

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) auf Seite 36 bis 38 der ProgressNow! invest AG für das am 31. Dezember 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ohne unser Prüfungsurteil einzuschränken, verweisen wir auf Anmerkung 1.1 im Anhang der Jahresrechnung. Aufgrund der mit der Bewertung von Private-Equity-Beteiligungen verbundenen Unsicherheiten und der nicht immer liquiden Märkte können die Fair Values der von ProgressNow! (Overseas) Ltd gehaltenen Private-Equity-Beteiligungen im Betrag von CHF 54.7 Mio. von den realisierbaren Werten abweichen. Die Abweichungen können wesentlich sein.

PricewaterhouseCoopers AG

Hanspeter Gerber
Leitender Revisor

Jürg Kummer

Bern, 20. Februar 2007

Angaben zur Gesellschaft

Die Gesellschaft

ProgressNow! *invest* AG
Bahnhofplatz 65
CH-8501 Frauenfeld

Telefon: +41 (0)52 723 30 90
Telefax: +41 (0)52 723 30 91
E-Mail: office@progressnow.ch
Homepage: www.progressnow.ch / www.progressnow.com

Die Aktie

Kotierung: SWX Swiss Exchange
Valorennummer: 1 051 086
ISIN-Nummer: CH0010510862
Tickersymbol: PRON

Die Investment-Beratungsgesellschaft

ProgressNow! *advisers* AG
Bahnhofplatz 65
CH-8501 Frauenfeld

Telefon: +41 (0)52 723 30 92
Telefax: +41 (0)52 723 30 93

The English version of this annual report can be found at www.progressnow.com

Impressum

Konzept/Design:
sigel werbung, Bern
KAELIN MANAGEMENT AG, Frauenfeld
Druck:
Repro Design GmbH, Frauenfeld